

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engadin Samnaun Val Müstair

Nr. 3 | 1. März bis 29. März 2019

Ausgehen / Agenda
ab Seite 45

Snowboarden: Einst und heute

Seite 28

Grossbaustelle Bahnlinie

Seite 32

Der Treichler aus dem Val Müstair

Seite 14

Gratis Gondelfahrt und
Lunch für alle Musiker,
die ihr eigenes Instrument
mitbringen!

Stubete im Bergrestaurant «La Motta»

Sonntag, 17. März 2019, ab 11:00 Uhr

T 081 861 14 41, www.bergbahnen-scuol.ch/stubete

Inhalt

5 Fragen	Martina Stadler	5
Sbrinzlas	Kinder-Skischule/Panas-ch revalidieren	7
Sbrinzlas	Wildspuren deuten/Nestschützer gesucht	9
Fundstück	80ies Day zum Zweiten	11
Porträt	Hans, der Treichler	14
Aktuell	Ein Traum von Hochzeit	17
Natur	Von Mäusen und ihren Spuren	18
Aktuell	Eishockey-Stars von morgen in Scuol	21
Interview	Martina Hänzi	22
Sast amo	Cla Mosca	28
Thema	Grossbaustelle Bahnlinie Unterengadin	32
Lö chod	Lai Nair	39
Pagina		
Rumantscha	L'aua - nos s-chazi, il plü prezios	41
Lieblingsrezept	Samnauner Käseknödel	43
Zahlen erzählen	Winterdienst	44
3 Wünsche	Cilgia Rest	70
Agenda		
Veranstaltungen		45
Museen		47
Kunst und Ausstellungen		51
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		59
Weitere Ferienerlebnisse		60
Chalandamarz		62
Preisrätsel		68
Service		
Impressum		5
Die Region auf einen Blick	Karte zum herausnehmen	
Notfallnummern		70

Titelbild: Cla Mosca aus Scuol gewann 1993 die ersten Snowboard-Weltmeisterschaften im Riesenslalom, fühlt sich aber auch im Gelände ohne Stangen wohl.



Thema: Dieses Jahr führt die RhB an ihrer Bahnlinie im Unterengadin umfassende Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten aus. Deshalb bleibt die Strecke ab Mitte März bis Anfang September geschlossen. // **Seite 32**



Interview: Im Interview berichtet Martina Hänzi, OK-Chefin des FIS Snowboard Weltcups, über Herausforderungen und Freuden ihrer Arbeit. // **Seite 22**



Agenda: Diesen Winter spielt die Theatergruppe Samnaun das Stück «Ein Traum von Hochzeit». // **ab Seite 45**



**DIREKT BEI DER
TALSTATION**
**TÄGLICH 8 – 18 UHR
GEÖFFNET
AUCH SONNTAGS!**



The rent experts



TALSTATION

Ski und Snowboard-
VERLEIH | VERKAUF | SERVICE
Grosszügiges Skidepot! Lassen Sie
Ihre Ausrüstung direkt an der Tal-
station übernachten.



SKI-DEPOT ÜBER NACHT

Unser top modernes Rent Center ist
auch am Sonntag geöffnet! Täglich
durchgehend von 08.00 – 18.00 Uhr



ZENTRUM SCUOL

Lassen Sie sich in unserem Geschäft
an der Hauptstrasse von der grossen
Auswahl an Sportartikeln, Beklei-
dung und Accessoires begeistern!



BERGSTATION

An der Bergstation können Sie bequem:
MIETEN | TESTEN | WECHSELN

Ausserdem betreiben wir dort auch
eine Reparatur- und Servicestation.



**sport
heinrich
scuol**

Hauptstrasse 400
7550 Scuol
Tel. 081 864 19 56
www.sport-heinrich.ch
info@sport-heinrich.ch



**INTERSPORT[®]
Rent**

IMPRESSUM

Das «Allegra» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol/St. Moritz

Redaktion

Jürg Wirth, Annelise Albertin
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 40
Fax 081 861 88 01, allegra@engadin.com

Inserate

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
@-Center Scuol, Tel. 081 861 60 60
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: CHF 45.00 (Schweiz), im Jahr: CHF 90.00
Ausland zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Veranstaltungskalender

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalendar@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/Allegra

Kommende Ausgaben

Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Nr. 4 29. März	5. März
Nr. 5 26. April	26. März
Nr. 6 31. Mai	7. Mai
Nr. 7 28. Juni	4. Juni
Nr. 8 26. Juli	2. Juli
Nr. 9 23. August	30. Juli

Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial sowie fehlerhafte Informationen übernehmen weder Redaktion noch Verlag die Haftung.

Auflage
11 000 pro Ausgabe

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11223-1902-1002

5 Fragen an ...

Das ALLEGRA wird aufgefrischt, weshalb?

Wer rastet, der rostet. Deshalb ist es wichtig, sich selbst und das, was man tut, immer wieder zu hinterfragen und die Rückmeldungen unserer Leserschaft ernst zu nehmen.

Welche sind die wichtigsten Änderungen und Neuerungen?

Es wird künftig mehr Geschichten und redaktionelle Beiträge geben, dafür weniger statische und repetitive Inhalte.

Was gefällt Ihnen am besten, oder welche Rubrik lesen Sie am liebsten?

Ich freue mich auf die Rubrik «Lö chod – Hotspot», denn ich bin sicher, dass da das eine oder andere schöne Plätzchen darunter sein wird, das ich selbst dann auch entdecken möchte.

Das Heft erscheint immer noch als Printerzeugnis, wie sieht's mit einer Internetversion aus?

Das ALLEGRA erscheint einmal monatlich und lädt so zum Schmökern ein. Seit einiger Zeit gibt es zudem eine Online-Version, und wir machen uns auch Gedanken, inwieweit wir unsere Leserinnen und Leser künftig über digitale Kanäle erreichen können und möchten.

Was wünschen Sie sich von der Leserschaft des ALLEGRA?

Verschiedene unserer neuen Rubriken stellen Personen unserer Region in den Fokus, zum Beispiel das «Lieblingsrezept», in dem wir Hobbyköche und ihre Spezialitäten zeigen möchten. Ich freue mich daher über spannende Tipps und Hinweise zu möglichen Themen.



Martina Stadler ist Direktorin der Ferienregion Engadin Samnaun Val Müstair und ist als solche Mitherausgeberin des ALLEGRA.

→ juerg@schurnalist.ch

Bellezza

Institut für Kosmetik und Fusspflege
Verwöhnbehandlungen von Kopf bis Fuss

Waltraud Hitzberger · dipl. Kosmetikerin / Fusspflegerin
Tel. 079 609 96 29 · 7551 Ftan



Jeweils am Donnerstagabend Käsefondue mit anschliessender
Schlittenabfahrt. Neu mit Schirmbar «La Vuolp»
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch



Pension Allegra

Juliane Köhler, 7551 Ftan
Tel. 081 864 19 57, Fax 081 864 19 75
www.pension-allegra.ch, info@pension-allegra.ch
Das gepflegte Gästehaus an bester Lage.

Wo isst Ftan?


Pizza & Berge
Restaurant Bellavista
Telefon 081 864 01 33
bellavista-ftan.ch


**Tradizium
meets Italia**
Restaurant Engiadina
Telefon 081 864 04 34
engiadina-ftan.ch



NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR



Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch

Tankrevisionen
Dachdeckerei – Spenglerei

**ROMAN
ERNI AG** Ftan

TEL. 081 864 90 66 FAX 081 864 92 54



Figuren-Atelier
Marianne Melcher

Ftan-T. 081 864 01 53
www.hand-kunstwerk.ch



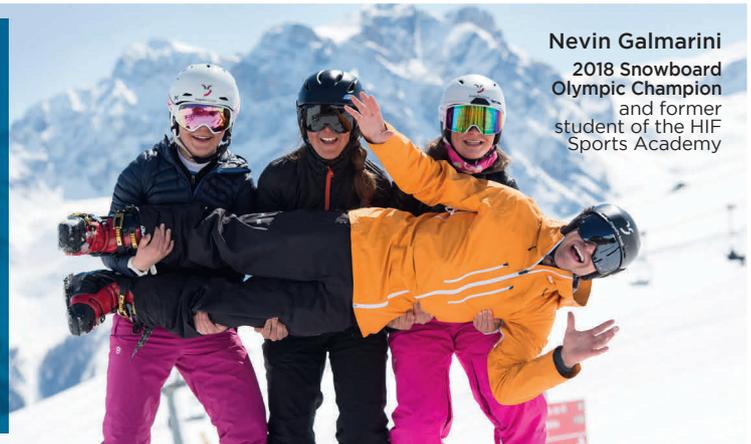
225
YEARS
1793-2018

OF SWISS
EDUCATION

SUCCESS AT SCHOOL
AND IN SPORTS

HIF Swiss International Boarding
School and Sports Academy

www.hif.ch • admissions@hif.ch



Nevin Galmarini
2018 Snowboard
Olympic Champion
and former
student of the HIF
Sports Academy



Kinder mögen Abwechslung

Kinder mögen die Abwechslung beim Skifahren und spielerische Elemente auf und neben der Piste.

In der Silvretta Arena Samnaun/Ischgl gibt es diese Abwechslung, nicht nur beim Kinderland am Musellahang in Samnaun Dorf. Gleich bei der Bergstation der Doppelstockbahn startet die Cross-Piste Richtung Alp Trida. Im April findet jedes Jahr das Cross-Rennen im Rahmen des Silvretta Schüler-Cups mit insgesamt über 700 Teilnehmern statt. Beim Alp Trider Ecklift N5 gibt es einen kleinen Obstacle-Park mit verschiedenen Hindernissen. Sogar weitaus grösser ist das Funpark-Angebot auf der Ischgl Seite: Bei den Kindern beliebt ist die Crosspiste «Funline» bei der Velillbahn B1. Auch eine Speed-Strecke gehört auf der Idalp zum Angebot, wo die Geschwindigkeit gemessen werden kann.

SBRINZLAS

Neues Leben für die Aue Panas-ch

Im Zusammenhang mit dem Bau des Gemeinschaftskraftwerkes Inn (GKI) zwischen Martina und Prutz realisieren die Engadiner Kraftwerke sowie die Tiroler Wasserkraft AG ökologische Ersatzmassnahmen.

Eine der Massnahmen ist es, die Aue Panas-ch bei Ramosch zu revitalisieren. Die Revitalisierung kostet rund 1 Million Fr. und wird durch den Naturemadestar-Fonds, GKI und das Amt für Natur und Umwelt finanziert. Baubeginn ist im Mai 2019, bis Ende 2019 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Auentypische Lebensräume sollen dann entstehen und auch der Flussuferläufer soll wieder heimisch werden. Besucher, die sich über den Fortgang der Arbeiten informieren wollen, sind jederzeit herzlich willkommen und können auch am 4. Mai beim Spatenstich dabei sein.

DER ZAUBER DES
NEUEN
ANFANGS
FÜR MENSCH
UND NATUR

WIR HABEN WINTERRUHE
NEUER SAISONSTART IM MAI 2019



ALPENGASTHAUS
CRUSCH ALBA
S-CHARL, ENGIADINA

S-CHARL, 7550 SCUOL
TEL. +41 (0) 81 864 14 05
WWW.CRUSCHALBA.CH

www.sur-en.ch



Eislaufen



Skulpturenweg



Ausgangspunkt für viele schöne Schneeschuh-Wanderungen,
3 km Eisweg für Schlittschuhläufer,
Winterwanderwege nach Scuol und Sent,
Skulpturenweg,
Eisstockschiessen,
Langlaufloipe Scuol – Martina,
Pferdeschlittenfahrten.
(Je nach Schneeverhältnissen kann das Angebot eingeschränkt sein)



Langlaufen



Pferdeschlittenfahrten und Ausritte



Eisstockschiessen



Pasta-Kreationen,
Grillspezialitäten
Sonnenterrasse.

Tel. 081 866 35 44



Ihr Partner
für Handel aller Art

Hebebühne-, Minibagger-,
Lieferwagen-, Anhänger- und
Wohnmobilvermietung.

Tel. 079 611 11 47



Landgasthof mit schönen Zimmern und gepflegter
Gastronomie. Einheimische Wild-
Spezialitäten aus eigener Jagd.

Tel. 081 866 31 37



Das Winter-Abenteuer im Unterengadiner Wald

www.eisweg-engadin.ch

Tel. 081 860 09 09



Freitag, 1., 15., 22., 29. März 2019, Anmeldung bis am Vortag
 17.00 Uhr bei der Gäste-Information Val Müstair
 Tel. 081 861 88 40

Wildspuren im Schnee, was verraten sie uns?

Welches Wildtier ist hier vorbeigegangen? Auf der winterlichen Erkundungstour im Gebiet von Lü-Urschai werden vom Wanderleiter und Jäger die Geheimnisse der verschiedenen einheimischen Tierarten, ihre Lebensweise und ihr Lebensraum im Winter aufgedeckt. Es ist eine spannende Winterwanderung, welche uns neues Wissen vermittelt und uns die Natur näher bringt. Und mit ein wenig Glück lassen sich auch die Tiere selbst beobachten.

Nesterschützer in Ftan gesucht

Bereits ins 16. Jahr geht das Projekt «Nesterschutz für das Braunkehlchen» der Vogelwarte Sempach. Dabei suchen Freiwillige die Nester der Bodenbrüter, verständigen die Bauern auf deren Wiesen die Vögel brüten und versuchen die Landwirte davon zu überzeugen, ein Stück Wiese beim Nest stehen zu lassen. Dies gelingt fast immer und so können die zierlichen Vögel ihre Brut aufziehen und die Wiesen des Unterengadins weiterhin beleben. Fast die wichtigsten Teilnehmer an diesem Projekt sind die Freiwilligen, welche die Nester suchen. Und gerade für dieses Jahr sucht die Vogelwarte wieder Freiwillige, insbesondere für die Gegend in und um Ftan. Wer also gerne draussen ist, ein Herz und Flair für Vögel hat und etwas Geduld und Zeit mitbringt soll sich bitte melden bei:

Jürg Wirth, Regionalkoordinator Vogelwarte Sempach, Suzöl 28, 7543 Lavin. Tel. 079 438 50 08 oder info@uschlaingias.ch.



scha sömmis dvaintan realtà ...

ARCHITECTURA
feuerstein

www.arch-feuerstein.ch



NORQAIN

SWISS MADE WATCHES



ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

HOTELS & SPA

Chasa Montana Hotel & Spa****s

Chalet Silvretta Hotel & Spa****

Apparthotel Garni Nevada***

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery

ZEGG Haute Parfumerie Arcada

ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars

ZEGG Boutique Romaine

ZEGG Sport & Mode

ZEGG 3000

Superdiscount Nevada

GASTRONOMIE

Restaurant-Trattoria La Pasta

Gourmet-Stübli La Miranda

Raclette-Fondue La Grotta (Winter)

Bündner Stube

US-MEX-Restaurant El-Rico

NIGHT-LIFE

Natioli Lounge

Club & Bar El-Rico

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

NORQAIN ist eine unabhängige Schweizer Uhrenfirma in Familienbesitz mit Sitz in Nidau (Biel) im Herzen der Uhrenindustrie.

Die Uhren der drei **Kollektionen Adventure, Freedom und Independence** sind ausschliesslich mechanisch. NORQAIN ist eine hochwertige, in der Schweiz hergestellte Uhr mit einem starken Design und einer auffallenden Einzigartigkeit. **Jede Uhr ist mit bedingungsloser Liebe zum Detail von den NORQAIN Uhrmachern von Hand gefertigt.**

Eine NORQAIN ist der perfekte Begleiter für jeden Lebensmoment: Das Entdecken anderer Länder, das Erleben verrücktester Abenteuer und das Feiern persönlicher Erfolge.

be a NORQAINER – your life, your way



ZEGG.CH

— Duty Free Arcada —

ÖFFNUNGSZEITEN

MO.-SA. VON 09:00 BIS 18:30 UHR

SONNTAG VON 13:00 BIS 18:30 UHR

INFORMATION

Dorfstrasse 17, CH-7563 Samnaun

T: +41 81 868 57 57

arcada@zegg.ch

www.zegg.ch

FUNDSTÜCK

80ies Day zum Zweiten

Die 80er, das war die Zeit, als die Frisuren hoch, die Schulterpolster breit und die Kleider farbig waren, vor allem diejenigen auf der Skipiste. Die damalige Musik bliebe bis heute unübertriffen, versichern Zeitzeugen noch heute glaubhaft und beginnen zum Beweis Hymnen aus längst vergangenen Zeiten zu singen. Nicht nur Nena, sondern Depeche Mode, Cure oder Cocteau Twins.

Genug Gründe also für die Bergbahnen Scuol, die – je nach Sichtweise, schrecklichen oder stylischen – 80er-Jahre wieder aufleben zu lassen, und zwar am Samstag, 30 März.

Holen Sie also die alten Skier und Snowboards aus dem Keller und graben Sie tief in der Kostümkiste. Falls sich dort nichts dergleichen mehr finden sollte, hilft vielleicht das Antiquitätengeschäft bei der Villa Maria in Tarasp weiter.

Doch nicht nur die Musik und die Mode waren anders in den 80ern, auch das Essen, wenngleich dort auch Ausläufer aus den 70ern zu beobachten waren. Riz Casimir oder gefüllter Fleischkäse hiessen die Klassiker, Tiramisu kam in den 80ern auf, und Bacardi Cola sowie Murati-Zigaretten gehörten in jede gute Bar.



Ausgelassene Stimmung am ersten 80ies Day im letzten Jahr.

Einer, der das wissen muss, kocht nun extra die Menus aus der damaligen Zeit nach. Sternekoch und Gourmetkünstler Rudolf Pazeller, langjähriger Chef und Besitzer des Schlosshotels Chasté in Tarasp, sorgt exklusiv für Gaumenfreuden am 80ies Day.

Die Partys steigen in der Alpetta und im La Motta, drinnen und draussen, an der Bar und auf der Tanzfläche und natürlich in der Après-Ski-Bar Mar Motta.

ALSO NICHT VERPASSEN

Samstag, 30. März 2019
80ies Day auf der Motta.

222

cuafför il piertan

Christina / Sot Pradè 222 / 7554 Sent
081 864 72 66 / cuafför-ilpiertan.ch



Ursina Margadant
7554 Sent, 7550 Scuol
Pediküre, Dr. Hauschka-Kosmetik
Reflexzonenmassage
Kassenanerkannt EMR
Mobil 078 862 87 67
www.ursina-margadant.ch



HOTEL & BERGHAUS
VAL SINESTRA

Winter 2018/2019
Kein Restaurantbetrieb!

WO DER GAST FREUND IST
Auf Anfrage ist das restaurant für Gruppen geöffnet
WWW.SINESTRA.CH

hof Zuort

365 Tage offen!
durchgehend warme Spezialitäten

ab Vnà 1 ¼ Std. Spaziergang
Tel. 081 866 31 53
www.zuort.ch · info@zuort.ch

Denoth Computer GmbH
support: Windows – Mac OS – Linux
Duri Denoth dipl. ing. ETH
7554 Sent, Tel. 081 860 32 14
denoth.computer@bluewin.ch
www.denoth-computer.ch

VERMITTLUNG • VERKAUF :

VERENA ERNI

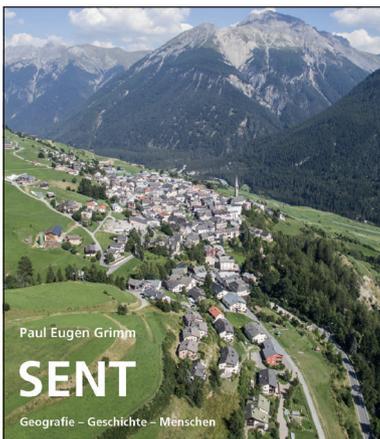
SCHINNAS
7550 SCUOL

TEL. 081 864 17 56
FAX. 081 864 86 72
www.verenaerni.ch




**SCHREINEREI
SCHWEIZER AG SENT**

TUOLS 519
CH-7554 SENT
0041 (0)81 864 17 66
0041 (0)79 611 37 73
INFO@SCHWEIZER-SENT.CH
WWW.SCHWEIZER-SENT.CH



Paul Eugen Grimm

SENT

Geografie – Geschichte – Menschen

Das Dorf Sent und seine Geschichte

Erhältlich bei:

Dorfbibliothek Sent
Chasa Misoc, Tel. 081 864 11 96

Tourismusbüro Sent
Hauptstrasse, Tel. 081 861 88 29

und weiteren Buchhandlungen in Scuol

Neuer Preis: CHF 48.–



ENGIADINA
GOURMET
www.engiadina-gourmet.ch
BISTRO

*Exklusive regionale Delikatessen
von ausgewählten Produzenten.*

CENTER ALPIN - STRADUN 328, CH-7550 SCUOL

NEU!!!! La Scuetta

Besen Beiz in Sent

Di-Do und immer wenn
der Besen vor der Türe
steht.

Lasst Euch überraschen.

Herzlichst lädt ein,
Fumia Coray, Bügl Süt 166
7554 Sent, Tel. 079 475 00 32

Scherenschnitt**Ausstellung und Karten-
verkauf**

Dora Erny-Eglin
Archas Sot 192
CH-7554 Sent
Mobile 079 216 88 30
E-Mail: dora.erny@bluewin.ch

TAXI SOËR
TAXI

081 864 10 00 auch Kleinbusse
24 Stunden

Ferienhof Pua**Erlebniserien –
Bauernhof**

Komf., kinderfreundliche
****Ferienwohnungen mit eigenem
Bio-Bauernhof, Spielscheune mit
Trampolin, Reifmöglichkeit,
Sport- und Spielplatz.

Carolin und Andri Pua,
7554 Sent, Tel. 081 864 84 33,
carolinpua@bluewin.ch,
www.ferienhofpua.ch

**Furnaria – Pastizaria
NOT CLALÜNA**

7554 Sent
081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch

- » Knospe-Brote
- » Birnbrote
- » Nusstorten
- » Firmenpräsente



**CHASSETTA
ALLEGRA** www.chassetta-allegra.ch

**Ihre private
Chassetta in Sent**
Auf Wunsch mit Hotelservice

Buntats da la regiun*specialitats engiadinaisas***Hauseigene Wurst-, Wild-
und Grillspezialitäten****Partyservice**

Bacharia / Metzgerei Zanetti
CH-7554 Sent, T 081 864 86 50
info@frisch-wild.ch, www.frisch-wild.ch



PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.**

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

Restorant da Muntogna
Vastur

3 km Schlittelweg, Panorama-Winterwanderung
Täglich offen von 11 bis 17 Uhr
Abends auf Vorbestellung, ab 6 bis 35 Pers.:
Fondue-Plausch

Fam. G. und F. Salomon-Gustin
7554 Sent Tel. 079 437 46 54

Offen täglich vom 18. Dez. bis 31. März 2019

www.vastur.ch

sport champatsch**Verkauf
Verleih
Service**

Plaz
CH-7554 Sent
Tel. 081 864 13 10
Fax 081 864 86 19
www.sportchampatsch.ch



Öffnungszeiten:	Mo - Sa	08.00 - 12.00 15.00 - 18.00
Während der Hauptsaison:	Sonntag	08.30 - 10.00 16.00 - 18.00

Hans, der Treichler

«Hans vom Volg», so nennt man ihn, so kennt man ihn. Denn ihm gehört der Volg-Laden in Sta. Maria. Aber nicht nur das, Hans ist auch der Kopf der «gruppa da zampuogns Val Müstair». Und als solcher ist er weitgereist.

Zusammen mit seiner Frau Astrid führt Hans Conradin den Dorfladen in Sta. Maria seit 1983. Er tut das engagiert, kundennah und ist immer zu einem Schwatz am Käsetresen aufgelegt, so, wie das eben in einem Dorfladen so ist. Hans Conradin kennt seine Kunden, und die Einheimischen aber besonders auch die Gäste lieben das. Denn wo im Einkaufszentrum oder Supermarkt im Unterland hat der Geschäftsinhaber schon Zeit, mit seinen Kunden mehr als das übliche Dienstgespräch zu führen? Man kann ihn über das Val Müstair alles fragen, Hans kennt das Tal wie seine Hosentasche, denn schliesslich ist er ein Einheimischer. In Valchava aufgewachsen, wohnt er mit seiner Familie immer noch dort in seinem Elternhaus, nur einen Katzensprung von Sta. Maria und seinem Laden entfernt.



Empfang des Olympia-Goldmedaillengewinners in Kloten: Hans Conradin (rechts) und Treichelkollege Josef Tschennett (links) freuen sich mit Dario Cologna über seinen Sieg an den Olympischen Spielen in Vancouver.

Die zwei Söhne sind inzwischen ausgeflogen, kehren aber wie die «Randelinas» immer wieder heim.

Treichler, Fan und Initiant

Hans Conradin hat eine nicht alltägliche Passion. Er ist Treichler und Chef der «gruppa da zampuogns Val Müstair». Dass es dazu kam, ist den Erfolgen des einheimischen Olympiasiegers und Weltcup-Athleten, Dario Cologna, zu verdanken.

Die Jauers sind ein stolzes Völklein. Besonders stolz sind sie auf ihre einheimischen Sportler, von denen schon einige grossartige Erfolge auf der internationalen Sportbühne feiern durften. Allen voran Dario Cologna, der Langlaufsportler.

Als Dario Cologna im Jahre 2007 nach den Siegen an der U23-Weltmeisterschaft ins Val Müstair zurückkehrte, wurde ihm von der Bevölkerung ein grosser Empfang bereitet. Und Hans Conradin hatte die Idee, mit seiner Treichel am Anlass für Stimmung zu sorgen und seine Freude als Fan lautstark kundzutun. Damit war der Grundstein für die «gruppa da zampuogns Val Müstair» gelegt, denn der Auftritt an diesem Fest hat Eindruck gemacht, und etliche der Fans von Dario wollten es Hans gleichtun. Die «gruppa da zampuogns Val Müstair» wurde gegründet, mit Hans Conradin als Präsidenten, Kassier und Aktuar an der Spitze. Er hat somit einiges zu tun und zu organisieren, denn zur Gruppe ge-



Die «gruppa da zampuogns Val Müstair»: Aushängeschild und stolzer Werbeträger für das Val Müstair.

hören mittlerweile 12 Treichler, darunter auch zwei Frauen.

Natürlich hatte nicht jeder, der dabei sein wollte, eine eigene Treichel. Man hat sie bei einem Bauern ausgeliehen. Weil dies mit der Zeit zu umständlich wurde, hat die Gruppe dem Bauern sechs Treicheln abgekauft.

ZAMPUOGN

Treichel = Romanisch «zampuogn»
Treicheln oder Trycheln ist das schweizerdeutsche Wort für das «Kuhglocken schellen».
Der Brauch stammt ursprünglich aus der Innerschweiz.

Für den einen oder anderen Treichler war und ist es auch das ideale Geburtstagsgeschenk, die kupfergoldenen oder schwarzglänzenden, riesigen Kuhglocke mit dem reich verzierten Ledergrurt, wie sie auch der Schellen-Ursli so gerne haben wollte.

Treicheln muss gelernt sein, man kann das nicht einfach so. Der glückliche Zufall wollte es, dass damals im Tal ein Innerschweizer lebte, welcher den Männern und Frauen das Treicheln, die verschiedenen Formationen und Rhythmen beibringen konnte.

In der Welt herumgekommen

Hans ist jetzt ein Globetrotter. Mit seiner Treichel und seiner «gruppa da zampuogns» reist er an die Langlauf-Weltmeisterschaften, wo immer sie stattfinden: Oslo (N), Val di Fiemme (I), Falun (S), Lahti (F) und auch bei den Olympischen Spielen in Sotschi (Japan) waren sie dabei, die Treichler aus dem Val Müstair. Nur letztes Jahr bei

den Olympischen Spielen in Pyeongchang mussten sie als Gruppe passen, weil Südkorea den Auftritt nicht erlaubt hat. Trotzdem waren zwei Mannen da, mit Alphorn und Treichel. Das Reisen an diese Rennen gestaltet sich denn auch immer abenteuerlich, wenn die Treicheln im Auto oder im Flugzeug mittransportiert und Bewilligungen für die Einreise besorgt werden müssen.

Auch vor heimischem Publikum lieben die Treichler die Auftritte, und sie begleiten die Weltcup-Rennen, ob nah in Davos oder fern in Norwegen und natürlich an der Tour de Ski, zu Hause im Val Müstair, sie sind bei den Empfängen in Kloten dabei, wenn ihre Sportler von den Rennen heimkehren. Manchmal werden sie auch von Organisatoren grösserer Anlässe wie zum Beispiel vom Sechseläuten in Zürich extra gebucht, weil ihr Auftritt so speziell und sehens- beziehungsweise hörensenswert ist. Bei gebuchten Auftritten erhalten sie eine Gage. An die Rennen reisen sie auf eigene Kosten. Jeder Treichler bezahlt die Reise und die Unterkunft aus eigener Tasche, eine wahrhaft kostspielige Sache.

Hans und die «gruppa da zampuogns» erregen Aufsehen, sie sind begehrtes Fotosujet für Journalisten und Fernsehübertragungen und tragen daher auch den Namen ihrer Heimat in die Welt hinaus. Sie sind als Dario-Cologna-Fans weltweit bekannt und beliebt. Mit ihren Auftritten sorgen sie für Stimmung und vermitteln international ein Urschweizer Brauchtum und natürlich die allseits bekannte Chalandamarz-Schellen-Ursli-Geschichte.



SCHMINKWORKSHOP

Sind Sie interessiert an trendigen und nützlichen Tipps im Schminke-Bereich? Unter fachkundiger Führung lernen Sie, wie Sie sich Ihre Schminke-Wünsche selbst erfüllen können. Der Abend wird genussvoll von tollen Weinen der Valentin Vinoteca begleitet.



**DROGARIA
MOSCA**

7550 Scuol
T 081 860 03 70, scuol@drogaria-mosca.ch



**VALENTIN
VINOTECA**

Wo: Drogaria Mosca, Stradun, 7550 Scuol, Tel. 081 860 03 70

Wann: Mittwoch, 13. März 2019

Zeit: 19 bis ca. 21 Uhr

Kurskosten: Fr. 50.-, die Teilnehmerinnen erhalten bei einem Einkauf Fr. 40.- rückvergütet.

Der Kurs findet in kleinen Gruppen statt, dies garantiert eine optimale Betreuung! Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Bei kurzfristiger Absage oder Nichterscheinen, keine Rückerstattung der Anzahlung.

Anmeldung

Mittwoch, 13. März 2019

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefonnummer: _____

Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogaria-mosca.ch

Drogaria Mosca auf Facebook



**DROGARIA
MOSCA** SCUOL

Theatergruppe Samnaun – Ein Traum von Hochzeit

Diesen Winter spielt die Theatergruppe Samnaun das Stück «Ein Traum von Hochzeit».

Die Komödie von Robin Hawdon (Übersetzung von Horst Johanning) handelt von Bill, der am Morgen seiner Hochzeit mit einem unglaublichen Kater und einer schönen Unbekannten neben sich erwacht. Die Dame erklärt ihm, sie hätten sich am Vorabend in einer Bar getroffen, und sie hätten eine wunderbare Nacht zusammen verbracht. Bill ist verzweifelt, denn sogleich trifft seine Braut ein. Damit Bill nicht auffliegt, muss sein bester Freund als «Casanova» hinhalten. Für viel Lacher aus dem Publikum ist gesorgt!

Die Anfänge des Laienspieltheaters im Samnauntal reichen bis ins 19. Jahrhundert zurück. Der Theaterverein in seiner heutigen Form ist seit 1982 aktiv.

Auf der Website theatersamnaun.ch gibt es weitere Informationen zur langen Geschichte des Theatervereins und eine Auflistung der bisher gespielten Stücke.



«EIN TRAUM VON HOCHZEIT»

Die Vorstellungen finden jeweils am Donnerstag noch bis am 4. April statt (Ausnahme: Mittwoch, 20. März 2019).

Start ist um 20.30 Uhr im Festsaal im Schulhaus, Samnaun-Compatsch.

Sitzplätze können bei der Gäste-Information Samnaun (Tel. +41 81 861 88 30) oder im Astro whisky & more in Samnaun-Laret (Tel. +41 81 868 54 45) reserviert und dann an der Abendkasse abgeholt werden.

Der Eintritt beträgt Fr. 12.- bis Fr. 14.-, für Kinder bis 16 Jahre Fr. 7.-.

In den Aufführungen wird Hochdeutsch gesprochen, ein Vergnügen also für alle deutschsprachigen Gäste.

Von Mäusen und ihren Spuren

Wie gut sich Wildtiere nachweisen lassen, hängt nicht zuletzt von ihrer jeweiligen Grösse, der Lebensweise und Scheu sowie von ihrem Lebensraum ab. Wie also beschafft man Informationen zu Mäusen? Ganz einfach – mit Tinte ...

Es klingt zwar etwas überraschend, aber der Hauptgrund für ein neues Mäuseprojekt im Schweizerischen Nationalpark (SNP) ist der Wolf. Vor zwei Jahren hat sich die Wölfin F18 im SNP und seiner Umgebung niedergelassen. Es ist zu erwarten, dass sich im Zuge der natürlichen Wiederausbreitung von Wölfen in den Alpen auch bei uns über kurz oder lang ein Rudel bilden wird. Das wird sich bestimmend auf Flora und Fauna auswirken. Sowohl bei den Huftieren als auch beim Rotfuchs als nächst kleinerem Fleischfresser nach dem Wolf, rechnen wir mit Veränderungen im Verhalten wie auch bei den Populationsgrössen. Dies könnte wiederum Auswirkungen auf Kleinsäuger wie Langschwanz- und Wühlmäuse haben, die auf dem Speiseplan des Fuchses stehen. Die von den Hirschen bisher kurz abgefressenen subalpinen Weiden könnten ausserdem aufgrund des künftigen Jagddrucks durch den Wolf weniger intensiv beäst werden. Dadurch würden Mäuse dort vermehrt Deckung und damit neue Lebensräume finden. In Ergänzung zu den bereits laufenden Huftier- und Rot-

fuchsprojekten hat der SNP im Sommer 2018 daher ein neues Kleinsäugerprojekt gestartet. Ziel ist es, ausreichende Basisdaten zu den verschiedenen Stufen der Nahrungskette zu erhalten, bevor sich ein Wolfsrudel im Gebiet etabliert. Damit hoffen wir, die oben formulierten Annahmen mit harten Fakten belegen zu können.

Auf Mäusesuche

Im Frühling 2018 haben wir fünf Probestellen eingerichtet, welche über die nächsten 20 Jahre jeden Sommer untersucht werden. Auf jeder dieser Flächen befinden sich in regelmässigen Abständen 16 Spurentunnel. Dies sind ca. ein Meter lange Holztunnel (Abb. 1 & 2), in deren Mitte sich ein mit spezieller Tinte getränkter Filz befindet. Auf beiden Seiten ist ein vorbehandeltes Blatt Papier angebracht. Da kleine Tiere gerne durch solche Tunnel huschen, ist eine Beköderung überflüssig. Beim Durchqueren des Tunnels läuft das Tier über das Tintenkissen in der Mitte und hinterlässt seine Pfotenabdrücke beim Hinausgehen auf dem dahinter liegenden Papier. Diese Abdrücke



Abb. 1: Ein Eichhörnchen prüft einen Spurentunnel, bevor es hindurchschlüpft.

müssen später nur noch identifiziert werden. Aufgrund des Anteils von Spurentunneln mit beziehungsweise ohne Mäusespuren kann man so über mehrere Kontrollen ermitteln, ob sich Mäuse auf der betreffenden Fläche mehr oder weniger häufig aufhalten. Die jährliche Wiederholung ermöglicht dann einen langfristigen Vergleich zwischen den Jahren. Der grosse Vorteil dieser Methode ist, dass die Tiere nicht behändigt werden müssen und so nicht gestört werden. Der Nachteil ist, dass aufgrund der Spuren allein keine Artbestimmung möglich ist. Dafür muss man die Maus von Nahem sehen. Zusätzlich zu den Spurentunneln werden deshalb im innersten Teil der Unter-

suchungsflächen während zwei Nächten pro Sommer beköderte Lebendfallen aufgestellt, die alle paar Stunden kontrolliert werden. Ist eine Maus gefangen, wird sie kurz in die Hand genommen, gewogen, auf Art-niveau bestimmt und wieder freigelassen. Bei sehr ähnlich aussehenden Arten wird zusätzlich noch eine Probe in Form einiger Haare zur genetischen Bestimmung genommen. Dies ermöglicht es, mit wenigen und vor allem zeitlich begrenzten Störungen herauszufinden, welche Arten in erster Linie zu den Spuren in den Tunneln beitragen.

Abb. 2: Interessant, aber wohl etwas zu eng. ...



Erste Ergebnisse

Zwischen den fünf Probeflächen wurden schon im ersten Sommer deutliche Unterschiede in der Maus- bzw. Wühlmausaktivität deutlich. Die meisten Spuren waren in relativ feuchtem Wald mit dichtem Unterwuchs zu verzeichnen. Diese waren in erster Linie auf Rötelmäuse zurückzuführen, wie das die Fangergebnisse zeigten (Abb. 3). In trockeneren Waldabschnitten gab es wesentlich weniger Mausspuren. Auf einer von Hirschen kurz abgegrasten Weide samt angrenzendem Wald konnte während des ganzen Sommers keine einzige Mäusespur festgestellt werden.

Überraschend war, dass sich auch Eichhörnchen sehr für die Spurentunnel interessierten (Abb. 1) und so häufig ihre Spuren auf den Papieren hinterliessen. Eichhörnchenspuren nahmen im September markant zu, als die Tiere damit angingen, ihre Wintervorräte anzulegen.

Tierische Forscher

Obwohl aus heimischem Holz und im Gelände ziemlich unauffällig, stellten die Spurentunnel auf den Untersuchungsflächen scheinbar auch für grössere Säugetiere interessante neue Objekte in der Landschaft dar, die es zu erkunden galt. Überrascht waren wir, als wir auf einer der fünf Flächen bei Kontrollen immer wieder den einen oder andern Tunnel fanden, bei dem das ein Meter lange Brett, das die Papiere trägt, herausgezogen worden war. In der Folge aufgestellte Kamerafallen entlarvten einen (oder mehrere?) Schneehasen



Abb. 3: An diesem Standort waren aufgrund der Fänge in erster Linie Rötelmäuse vertreten.

als Wiederholungstäter. Mit Leichtigkeit zog Langohr die recht massiven Bretter aus den Tunneln, knabberte etwas an den Ecken herum und liess sie dann oft hochkant stehen, sodass wir uns nur darüber wundern konnten. Doch nicht nur Schneehasen schienen fasziniert: Die Kamerafallenbilder zeigten, dass die neuen Landschaftsobjekte auch von Mardern, Füchsen, Hirschen und Gämsen mit grossem Interesse untersucht wurden.

So scheint es, dass die zoologische Forschung im Nationalpark durchaus auf Gegenseitigkeit beruht ...

Schweizerischer Nationalpark
Pia Anderwald
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

RESTAURANT | TANKSTELLE | ZOLLFREI SHOP | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

schnäppchen und häppchen

DAS SHOPPING-PARADIES 8 KM VOR SAMNAUN



8 Kilometer vor Samnaun gibt es einiges zu sehen: Nicht nur eine imposante Landschaft, sondern auch konkurrenzlos tiefe Duty-Free-Preise und ein beeindruckendes Sortiment an Markenartikeln. Die Damen verlieren sich in einer Parfumerie, die keine Wünsche offen lässt, die Herren tauchen ein in die faszinierende Welt der Single Malt Whiskys und können dort aus über 600 Abfüllungen wählen. Im Restaurant stärkt man sich günstig und gut für die Weiterfahrt und am Schluss füllt man an der Acla-Zapfsäule noch den Tank zum Tiefpreis – profitieren von A bis Z.

Die Eishockey-Stars von morgen spielen in Scuol um den Schweizermeistertitel

Am Wochenende vom 30./31. März 2019 findet in der Eishalle Gurlaina in Scuol die zweite Auflage der Finalissima statt. Gesucht werden die Schweizermeister der beiden höchsten Schweizer Nachwuchskategorien.

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr kehrt die Finalissima nach Scuol zurück.

Auch bei der zweiten Ausgabe werden vier Spitzenteams aus den wichtigsten Organisationen des Schweizer Eishockeys in Scuol vertreten sein. Die teilnehmenden Mannschaften stehen erst nach Beendigung der jeweiligen Halbfinals und somit kurz vor dem Finalwochenende fest.

Bei der höchsten Kategorie, der Junioren Elite A (Jahrgang 1999 und jünger), wird der Nachfolger von Genève Futur Hockey gesucht. Die Genève setzten sich 2018 in einem packenden Finale gegen die GCK Lions durch und konnten sich in Scuol des Titels Schweizermeister rühmen.

Bei den Jüngeren, den Novizen Elite (Jahrgang 2002 und jünger), heisst der Titelverteidiger Biel-Bienne Spirit. Die Seeländer ihrerseits bezwangen im Finale den EV Zug.

Scuol als gutes Pflaster für zukünftige Topspieler ...

Scuol war bereits in den vergangenen Jahren das Sprungbrett für die Karrieren grosser Spieler. So war Auston Matthews (USA), heutiger NHL-Star der Toronto Maple Leafs und Nr. 1 NHL Entry Draft 2016, während seiner Saison bei den ZSC Lions mit den Zürchern im Trainingslager in Scuol und machte hier seine ersten Erfahrungen auf Schweizer Eis. Bei der letztjährigen Finalissima haben zudem zwei Spieler mitgespielt, die im vergangenen Dezember für die U20-Nationalmannschaft der Schweiz an der WM in Kanada gespielt haben und dort mit dem Team bis ins Halbfinale vorgestossen sind. Anfang Februar war Scuol bereits Gastgeber der U16-Nationalmannschaft bei deren drei Länderspielen gegen die Slowakei.

... und attraktive Sportveranstaltungen

Erwartet werden für das letzte Wochenende im März nebst den rund 100 Spielern zahlreiche Familienan-



gehörige und Offizielle sowie hoffentlich ebenso zahlreiche Einheimische und Gäste.

Nebst dem Snowboard-Weltcup vom 9. März sowie dem Swiss Snow Happening vom 10. bis 14. April, ist die Finalissima ein weiterer wichtiger Sportanlass für die Ferienregion Engadin Scuol Zernez. Organisiert wird der Anlass wie im letzten Jahr vom Club da Hockey Engiadina im Auftrag von Swiss Ice Hockey.

Pascal Vöggtlin, TESSVM

PROGRAMM FINALISSIMA

Samstag, 30. März 2019

11.15 Uhr: Spiel 1 Novizen Elite
15.00 Uhr: Spiel 1 Junioren Elite A

Sonntag, 31. März 2019

10.00 Uhr: Spiel 2 Novizen Elite
14.30 Uhr: Spiel 2 Junioren Elite A
(LIVE auf MYSPO RTS)
Tickets, Spielprogramm und weitere Informationen unter finalissima-scuol.ch

Nevin Galmarini ist ein wichtiger Botschafter

Martina Hänzi ist Geschäftsführerin von Engadin Booking und OK-Chefin des FIS Snowboard Weltcups in Scuol, der am 9. März auf der Piste Prui auf Motta Naluns stattfindet. Im Interview berichtet sie über Herausforderungen und Freuden ihrer Arbeit.

Scuol war einst die Wiege des helvetischen Snowboardens, steht der Weltcup für «Snowboarding is coming home»?

Ja, genau. Mithilfe des Rennens möchten wir das Gebiet Motta Naluns wieder als Snowboard-destination positionieren und diese Botschaft in die Welt hinaustragen. Die Tourismusorganisation beispielsweise bewirbt das Skigebiet mit «Home of the hardbooters», wobei Hardbooters die Snowboarder mit den harten Schuhen und den Plattenbindungen, also vorab die Alpin-snowboarder meint.

Von denen gibt es aber nicht mehr so viele?

Spontan kommen mir da Urs Wohler, der ehemalige Tourismuschef und Reto Mayer, ehemals Journalist bei RTR in den Sinn.

Reicht das?

Selbstverständlich gibt es noch viel mehr Hardbooters, als bloss diese zwei. Die Snowboardcamps für Hard-

booters, die jeweils im April mit Nevin Galmarini in Scuol stattfinden, sind immer ausgebucht.

Allgemein scheint die Zahl der Boarderinnen und Boarder eher abzunehmen?

Das war über mehrere Jahre der Fall, doch nun scheinen sich die Zahlen zu stabilisieren. Gerade Scuol hatte immer mehr Boarder als andere Destinationen, das ist sicher auf den tollen Funpark zurückzuführen und das Engagement der Leute rund um den Snowboard-Laden Element.

Momentan ist Nevin Galmarini das Snowboard-Aushängeschild der Region. Wie wichtig ist er für diesen Anlass?

Nevin Galmarini ist sehr wichtig für diesen Anlass. Er ist ein wichtiger Botschafter für die Region und für den Snowboardsport. Es ist fraglich, ob der Snowboard-Weltcup in Scuol ohne ihn dermassen erfolgreich durchgeführt werden könnte.

Aufgrund von anhaltenden Rückenschmerzen musste Nevin Galmarini die Saison ja frühzeitig abbrechen. Was bedeutet das für den Anlass?

Dass er nicht am Rennen mitfahren kann, ist natürlich schade. Wir freuen uns aber sehr, dass er neben der Piste im Einsatz sein wird. Er wird den Tag als Co-Kommentator begleiten und für gute Stimmung sorgen. Wir hoffen natürlich, dass er bald wieder ganz gesund ist und dem Sport noch lange Zeit erhalten bleibt. Aber auch neben dem Sport tut sich einiges bei Nevin. Mittlerweile ist er Vater von Zwillingen und hat in seinem Studium den Bachelor gemacht.

Wie wichtig ist der Anlass aus touristischer Sicht, wie gross das Medienecho?

Bezüglich Aufwand und Ertrag des Anlasses kann man fast nichts Besseres bekommen. Wir haben viel Fernsehzeit, sowohl im SRF als auch im Teleclub, welcher die Rennen live überträgt. Dabei gehen die Bilder des Ren-





Nevin Galmarini ist der Lokalmatador am Snowboard-Weltcup in Scuol.

nens aus der Region auch in die ganze Welt, und die Destination erhält so ein hervorragendes Schaufenster.

Wie viele Leute kommen dank des Weltcups nach Scuol, wie sieht es mit dem Zuschaueraufmarsch aus?

Das sind dann doch einige, alleine Fahrer und Betreuer reisen rund 300 an, dazu kommen etwa 100 Funktionäre und die Mitglieder der Fernsehcrews. Nicht zu vergessen sind die rund 1200 Zuschauer, welche die Strecke säumen. Diese Zahl erreichten wir letztes Jahr bei mässigem Wetter, deshalb hoffen wir dieses Jahr auf Sonne und doppelt so viele Zuschauer.

Welches sind die grössten Brocken, die es in der Organisation zu erledigen gilt?

Das ist sicher die Finanzierung. Der Anlass kostet knapp 300 000 Franken, ist also vergleichsweise günstig, trotzdem gilt es, diesen Betrag aufzutreiben. Ein Boarder- oder Skicrossrennen wäre viel teurer, nur schon wegen der Präparation, von einem normalen Ski-



Martina Hänzi ist OK-Chefin des FIS-Snowboard-Weltcups in Scuol – unter anderem.

rennen gar nicht zu sprechen. Einen Grossteil davon übernehmen die Bergbahnen, welche für die ganze Pistenpräparation und den Transport verantwortlich zeichnen. Und den Rest teilen sich die Tourismusorganisation, die Gemeinde Scuol, der Kanton Graubünden und einige Sponsoren.

Sie sind eine eigentliche Organisationspezialistin und zeichnen für viele andere Events verantwortlich. Gibt es da noch Herausforderungen?

Ja sicher, immer wieder. Auch bei den jährlich stattfindenden Anlässen ist nie alles gleich, irgendetwas verändert sich immer. Es gibt immer ein Schraubchen, das etwas anders eingestellt ist. Doch weil die Teams für die jeweiligen Anlässe immer etwa die gleichen sind, können wir das gut abfedern, und das erleichtert die Organisation sehr.

Das zeigt sich dann gerade beim Snowboard-Weltcup, wo uns die FIS letztes Jahr sehr gelobt hat. Das macht natürlich Freude und erzeugt Stolz. →

Das OP-Team - weit mehr als nur Tupfer reichen

Damit eine Operation durchgeführt werden kann, braucht es eine akribische Vor- und Nachbereitung. Am Ospidal kümmert sich ein siebenköpfiges Team darum, dass im Operationssaal alles reibungslos abläuft.

Im Film nimmt die OP-Pflege meistens nur eine Statistenrolle ein. Der Arzt fordert Tupfer oder Skalpell und eine helfende Hand reicht ihm umgehend das Gewünschte. Ein Blick hinter die Kulissen eines Operationssaales zeigt aber, dass die Aufgaben der Technischen Operationsassistenten weit vielfältiger sind. Andrea Lawatsch ist Leiterin des OP-Pflegeteams in Scuol. Sie schildert, wie sie einen typischen Arbeitstag beginnt: «Früh am Morgen starten wir die Geräte, die Maschinen werden auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft, die OP-Tische gerichtet». Es gibt verschiedene OP-Tischmodelle, je nach Operation, welche ansteht. Der Extensionstisch wird beispielsweise bei einer Beinfraktur verwendet, bei einem Baueingriff hingegen reicht ein normaler OP-Tisch. «Wir bereiten dann alles für die anstehenden Operationen vor, von der Sterilisation der Instrumente bis zum Bedienen des Durchleuchtungsgeräts und des Videoturmes», erzählt Lawatsch weiter. Bei einer geplanten Operation gestalten sich die Vorbereitung einfach. Bereits eine oder zwei Wochen vorher können z.B. erforderliche Spezialinstrumente oder -implantate von einer Firma angefordert werden. Im Ospidal werden sie dann nochmals gewaschen und sterilisiert. «Wir haben eine eigene zertifizierte Sterilisation, was aussergewöhnlich ist für so ein peripheres Spital», sagt die Leiterin Operationssaal mit unverhohlenem Stolz. «Zertifiziert» bedeutet nichts anderes, als dass jeder Schritt im Arbeitsablauf registriert wird und so später nachverfolgt werden kann.



Andrea Lawatsch instrumentiert eine komplexe Hüftoperation.

MEDIZINISCHES FACHWISSEN ERFORDERLICH

Die OP-Fachkräfte am Ospidal sind bei einer Operation von Anfang bis Schluss mit dabei. Sie wissen idealerweise schon im Voraus, welches Instrument der Chirurg als nächstes benötigt. Das erfordert eine hohe Konzentration, vor allem bei längeren Eingriffen. Die meisten von ihnen haben eine Ausbildung als Pflegefachfrau und eine OP-Ausbildung absolviert. «Ein medizinisches Fachwissen ist nebst einer guten Gerätekunde zentral bei unserer Arbeit», meint Lawatsch. Denn ihre Mitarbeiterinnen kümmern sich nicht nur um Instrumente und Infrastruktur, sondern auch um die Patienten. Bei der Patientennahme sind sie dabei und sie überprüfen den Fragebogen mit den Besonderheiten des Patienten, zum Beispiel eine Latex-Allergie oder ein Hörgerät. Sie schleusen den Patienten gemeinsam mit dem Anästhesieteam in den Operationssaal und helfen bei der Lagerung des Patienten mit. «Dann kommen die Desinfektion und die Abdeckung des Patienten», erzählt Lawatsch. Jeweils vor und nach der Operation bespricht das Operationsteam die Operation. Sobald der Patient

aus dem Operationssaal gebracht wurde, steht für die Technischen Operationsassistentinnen das Aufräumen und Säubern des Operationssaals an. Die Instrumente kommen wieder in die Sterilisation. «Im Winter haben wir teilweise so viel zu tun, dass die Vorbereitung und das Aufräumen parallel verlaufen», erzählt die Leiterin.

FACHÜBERGREIFEND ZUSAMMENARBEITEN

Lawatsch schätzt an ihrer Arbeit vor allem die Vielseitigkeit. «Man hat direkten Patientenkontakt, muss aber auch technisch begabt sein», sagt sie. Die Arbeit der Technischen Operationsassistentin werde immer technischer, EDV-Kenntnisse seien deswegen eine Grundvoraussetzung im Operationssaal. Und auch die Medizin bleibe nie stehen, man lerne nie aus. «Wir helfen auch fachübergreifend mit», sagt Lawatsch. Ihr gefällt diese Interdisziplinarität am Ospidal. Alles gehe Hand in Hand. «Und jeder Tag bringt etwas anderes», meint sie. Mal gebe es Tage mit Schwerpunkt Orthopädie, dann wieder sei sie bei der Schmerztherapie beteiligt oder bei der Gynäkologie. «Die Hauptbeschäftigung ist aber natürlich die Unfallchirurgie», sagt Lawatsch. Als sogenannte «Leitung Operationssaal» kommen für sie noch Arbeiten im administrativen Bereich hinzu: Einkäufe tätigen, Verhandlungen mit Vertretern, Kalkulationen, Neuanschaffungen aber auch Gespräche mit den Ärzten führen. Seit fünf Jahren arbeitet die Tirolerin als Leiterin des OP-Pflegeteams am Ospidal in Scuol. Hier hat sie im Beruf auch ihre Berufung gefunden.



Was organisieren Sie den sonst noch?

Den Engadin-Radmarathon, den Nationalpark-Bike-Marathon, letztes Jahr das Interbancario in St. Moritz (ein Skirennen von Bankangestellten), den Transalpine Run, das Bergbierfestival etc.

Und welches ist Ihr Favorit?

Schon der Nationalpark Bike-marathon, da bin ich seit der ersten Austragung dabei, ich bin da richtig rein- und auch mitgewachsen. Zu Beginn war ich noch voll an der Front und habe die ganzen Reaktionen der Teilnehmenden eins zu eins mitbekommen. Zum Glück waren das praktisch alles positive Feedbacks.

Und auf die Piste gehen Sie auch noch?

Ja, sobald ich Zeit dazu habe.

Mit Hardboots?

Nein, nicht mehr, mittlerweile sind es Softboots, aber doch mit dem Snowboard.

RUND UM DEN FIS SNOWBOARD ALPIN WELTCUP

Programm am Samstag, 9. März 2019

Disziplin:	Parallel-Riesenslalom
Qualifikation:	9.30 – 11.45 Uhr
Finale:	13.30 – 14.45 Uhr
Preisverleihung:	Direkt nach dem Rennen im Zielgelände
Ort:	Piste Prui im Skigebiet Scuol

Zugang zur Rennpiste:

Zubringerlifte ab Ftan und Scuol. Ab Bergstation Motta Naluns in 40-minütigem Spaziergang erreichbar. Wir empfehlen, mit dem ÖV an die Zubringerlifte Ftan oder Scuol anzureisen, da die Parkplatzzahl beschränkt ist.

Side-Events:

Startnummernausgabe am Freitag in der Marmotta, musikalische Unterhaltung am Event-Tag (DJ) / After-Partys am 8. und 9. März Marmotta bis 24.00 Uhr.

Event-Webseite: www.scuol-snowboardweltcup.ch

Voluntari und Sponsoren

Für die erfolgreiche Durchführung dieser Veranstaltung werden noch Voluntari und Sponsoren gesucht. Interessierte Personen für einen Voluntari-Einsatz melden sich bitte bei Engadin Booking, Chantal Mayor, Tel. 081 864 02 02 oder per E-Mail: ch.mayor@engadin-booking.ch. Interessierte Sponsoren können sich bei Engadin Booking, Martina Hänzi, Tel. 081 864 02 02 oder m.haenzi@engadin-booking.ch, melden.

BUN TSCHLIN **BT** www.buntschlin.ch

BUN TSCHLIN **BT** **BUTIA
TSCHLIN**



Der Dorfladen in Tschlin
mit allen Bun Tschlin-Produkten.

Tel. 081 866 32 74

BUN TSCHLIN **PR** **PAURARIA
RIATSCH**



Berge, feinste Kräuter, glückliche
Kühe – Bio Alpprodukte aus Vnà.

Tel. 081 866 32 83

BUN TSCHLIN **CS** **CHASA
SAMALGORS**



Die familienfreundliche
Ferienwohnung.

Tel. 081 860 01 44 | horber-tschlin.ch

BUN TSCHLIN **FH** **FURNARIA-PASTIZARIA
HÄFNER**



Vom Roggenbrot zur Nusstorte:
Die Bäckerei mit den lokalen
Spezialitäten.

Tel. 081 866 34 24

BUN TSCHLIN **FF** **FILZ
FAMOS**



Alles Mögliche und Unmögliches aus
Filz aus Bioschafwolle.

Tel. 081 866 33 49

BUN TSCHLIN **FL** **FALEGNAMARIA
LINGENHAG**



Aus Leidenschaft zum Holz – vom
Innenausbau bis zum Designermöbel.

Tel. 081 866 33 66 | www.lingenhag.ch

BUN Tschlin
BT



Bun Tschlin

Auserwählte Köstlichkeiten

Die «Chaista Bun Tschlin» beinhaltet lokale Köstlichkeiten für den eigenen Genuss oder als leckeres Geschenk. Sie ist erhältlich online oder in den Butias in Tschlin und Strada.

www.buntschlin.ch/chaista

Bun Tschlin bündelt die Kräfte der Natur in natürlichen & lokalen Produkten.

Central-Garage Denoth AG

SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Waschanlage

Premio Partner
GOODYEAR



AVIA
Tankstelle

www.garage-denoth.ch

***Hotel - Restaurant

ALTANA
Scuol

www.altana.ch

- Mittagsmenus ab CHF 17.-
- Täglich Bündner Spezialitäten
- Mittwoch italienisches Buffet oder Menü
- Grosse vegetarische Auswahl
- Gluten- und laktosefreie Speisen



Tel. +41 (0)81 861 11 11
www.altana.ch



10% Rabatt
auf alle Gerichte von
unserer à la carte-Karte.

Einlösbar im Hotel-Restaurant Altana.
Nur gültig gegen Abgabe dieses Abschnittes.
Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar.

Cla Mosca – erster Snowboard-Weltmeister

Gedankenverloren blättert Cla Mosca im Fotoalbum. Immer wieder huscht ein Lächeln über sein Gesicht, und die Augen beginnen zu leuchten. Mosca blättert in seiner Vergangenheit, taucht ein in seine Zeit als Snowboardpionier und erster Weltmeister im alpinen Snowboard.

Nein, Party habe er nicht so viel gemacht, die einen hätten das aber manchmal getan.

Er habe sogar trainiert, was bei den alpinen Snowboardern durchaus verbreitet gewesen sei. Im Krafraum und immer wieder zwischen den Stangen auf der Piste, mit strukturiertem Aufbau. Die Freestyler hingegen hätten eher kein Krafttraining gemacht, sondern vor allem Sprünge geübt. Die waren auch noch nicht so hoch wie heute.

Tiefschnee fahren ist das Schönste überhaupt

Auf den Fotos im Album präsentiert sich ein äusserst gut aussehender junger Mann, sonnengebräunt, und mit auffälligen Backenbärtchen. Mal

im hautengen Renndress zwischen den Stangen, dann im silbernen Overall eine lange, stiebende Kurve in den Tiefschnee ziehend. «Tiefschnee fahren ist das Schönste überhaupt beim Snowboarden,» sagt Mosca. Habe es frisch geschneit, stehe er auch heute noch zuvorderst in der Kolonne, um möglichst den unverspurten Hang zu entjungfern, sagt der mittlerweile 50-jährige Mann. Die Haare sind etwas weniger geworden, das Aussehen aber immer noch prima.

«Im Januar 1987 stand ich zum ersten Mal auf dem Brett. Jon Erni, heute Promotor von Mia Engiadina, war mein Snowboardkollege der ersten Stunde, später kam dann noch mein Bruder Fadri dazu. Erst hätten sie das Swingbo ausprobiert, quasi ein Skateboard auf Skiern. «Damit konnte man zwar carven, aber nicht Tiefschnee fahren und schnell fahren ging auch nicht.»

Das erste Brett erhielt er von Markus Kobelt, dem Begründer von «The School», der ersten Snowboardschule der Schweiz, domiziliert in Scuol. Vom Boarder-Virus befallen, meldete sich Mosca gleich für das Summercamp im Stubaital an. Geleitet wurde dieser Boardevent von damaligen Grössen wie José Fernandes, Peter Bauer oder Greg Kelly. Mit dabei war auch Donna Carpenter, heutige CEO von Burton Snow-

ZUR PERSON

Cla Mosca, Jahrgang 1969, gewann 1993 die ersten Snowboard-Weltmeisterschaften im Riesenslalom. Mosca stammt aus Scuol, wo er nun auch wieder mit seiner Familie wohnt. Heute arbeitet Cla Mosca als Coach und Berater.

www.clamosca.ch

boards, damals Finanzchefin. Weil ihr Cla auffiel, dauerte es nicht lange, bis Burton sein Brettspartner wurde. Damals fuhr man nicht nach Ländern, sondern nach Marken, eigentlich wie im Radsport erklärt Mosca.

Die Faszination fürs Tiefschneefahren blieb, doch Cla wollte auch schnell sein, im Stangenwald. Also begann er zu trainieren. Denn mittlerweile gab es auch den lokalen Snowboardclub «Albinas e nanins», Schneewittchen und die Zwerge. Dieser kaufte Kippstangen, und Cla schlängelte sich in jeder freien Minute zwischendurch. Mit Erfolg, schon bald begann er die ersten Rennen in lokalen Serien zu gewinnen. Empfahl sich nach und nach für höhere Weihen, fuhr national mit und dann auch international. Dabei kam ihm zugute, dass er nach der Matura nicht genau wusste, was

Als Snowboarden noch jung und sehr stylish war, Cla Mosca beim Springen.



er studieren wollte und entschied sich deshalb für ein Zwischenjahr. Er liess sich zum Snowboardlehrer ausbilden, unterrichtete auf der Motta, trainierte zwischen den Stangen und zog weiterhin die langen, stiebenden Kurven in den Tiefschnee. «War der Schnee schwer, machte einem kein Skifahrer den Neuschnee streitig», freut er sich noch heute.

Geplanter Weltmeistertitel

Die Jahre kamen und gingen, Mosca fuhr erfolgreich Rennen und hängte immer noch eine Saison an, bis zur ersten Weltmeisterschaftssaison 1993. «Mir lief es gar nicht gut», weiss er noch. «Eigentlich wollte ich meine Karriere schon beenden, da ich im Training immer schnell war, aber in den Rennen langsam. Und ich wusste nicht, weshalb.» Joe Zangerl überzeug-

te ihn vom Gegenteil. «Also legte ich mir einen Plan zurecht: Ich gehe nach Ischgl, werde Weltmeister und höre dann auf.» Noch heute schmunzelt Mosca, wenn er darüber spricht, denn der Plan ging auf. «Schon vorher habe ich das Rennen immer wieder visualisiert, vor dem Wettkampf schlief ich extrem gut, und während des Ren-

nens war ich so klar wie nie.» Und er gewann den Weltmeistertitel, trat aber nicht zurück.

Das Brett schnallt er immer wieder an: «Für mich gibt es keine andere Art, diese Leichtigkeit und Freiheit zu spüren,» erklärt er, legt das Fotoalbum zurück und taucht aus der Vergangenheit auf.

SPORT
FLORINETT
7550 SCUOL
TEL. 081 / 864 71 71

Beratung · Vermietung · Verkauf
Wachsservice · Steinschliffe

Das Langlauf-Spezialgeschäft
am Loipenbeginn

Täglich: Langlaufunterricht
Anmeldung erforderlich

LOIPENBAROMETER WINTER 2018/19

Banca Raiffeisen: CH17 811 44000 0318 11026

Marcus Florinett, Scuol	696.50
Garascha Häfner, Strada	100.00
Central Garage Denoth AG, Scuol	100.00
Cla Vonmoos, Scuol	100.00
Apoteca e drogaria	
Engiadinaisa, Scuol	500.00
Bio-Betschla, Scuol	60.00
Andrea Fratschöl AG, Scuol	200.00
Chasa Engiadina, Martina	100.00
Christian Müller, Scuol	100.00
Marianne Werro, Sent	50.00
Koch AG, Ramosch	200.00
Alfred Laurent AG, Ramosch	200.00
Landgasthof Val d'Uina, Sent	200.00
Hotel Engiadina, Scuol	100.00
Erna Falett, Sent	50.00
ÖKK, Scuol	100.00
Spiller Dumeng, Scuol	100.00
Rauch Metallbau AG, Zernez	100.00
Hotel Filli de Gennaro AG	100.00
Klara Mayer, Sent	100.00
Ruedi Brun, Adligenswil	50.00
Hotel la Randulina, Ramosch	350.00
EE Energia Engiadina, Scuol	100.00
Duri Bezzola, Scuol	100.00
Claudio Gisep, Scuol	100.00
Hochalpine Institut Ftan AG	200.00
Club skiunz Lischana	1'000.00
Marcus Florinett, Scuol	400.00
Bischoff Metall AG, Scuol	100.00

Total 5'656.50

BIO Betschla
reform
BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74

New: Natural Line
mit Edelweiss

New: Easy peel-
Hautschälung

Anti-aging mit
Hyaluron

COSMETICA
Sylvia Griedler
ESTETICA
Chasa Pisoc
7550 Scuol
079 714 20 03 / 081 864 87 27



San Jon
Scuol

Reitstall - Saloon - Restaurant

San Jon, CH-7550 Scuol, T +41 (0)81 864 10 62



Es muss nicht
immer Canada sein

www.sanjon.ch

graubünden alles mit der Ruhe.

ALLEGRA, BAINVGNÜ



**Das Ausflugsziel im Unterengadin
Gasthaus zum Schloss – Restaurant Chasté**

Feine Mittagsgerichte für Jedermann
in der Schloss-Stube oder auf der
Sonnenterrasse.

Abends kreative Köstlichkeiten
aus unserer Gourmet-Küche
Mo. und Di. geschlossen, Hotel offen.

Einzigartige Lage, 500-jährige Geschichte,
einladende Atmosphäre, exquisite Küche,
umfangreiches Weinangebot.

Ihre Gastgeber Daniela, Rudolf und Gian-Andrea Pazeller
CH-7553 Tarasp – Tel. 081 861 30 60
chaste@schlosshoteltarasp.ch
www.schlosshoteltarasp.ch



IFIRIAITISICIHÖLI | ISIAI

Via da Manaröl 679 CH-7550 Scuol Tel. 081 864 99 90 www.fratschoel-sa.ch



TOYOTA



SUZUKI



DAIHATSU
Service

Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 432 35 43 · g.christoffel@bluewin.ch



Die Pizzeria Taverna wird zur
Pizzeria Allegra – sonst bleibt
alles gleich!

Täglich geöffnet

Pizza vom Holzofen
Hausgemachte Spezialitäten

@Center, Stradun 404, 7550 Scuol
Tel. 081 864 01 47

Donna

F. Filippi
Why Milano
Purotatto
A. Martins
Eva + Claudi
Rosso 35
Jaques Britt
Cambio
Closed
und Accessoires

BOUTIQUES
Manuela

Hauptstrasse
Tel. 081 864 07 88
Bagnera
Tel. 081 864 13 18

7550 SCUOL



Dienstleistungen in allen Finanz- und Steuerfragen

Exklusive Immobilien
Verwaltung von Stockwerkeigentum



Via da Rachögna 417
CH-7550 Scuol
T 081 862 28 91
info@lauberbarbueda.ch

Ihre vier
Wände
in unseren Händen.

www.roner.ch

Roner SA
falegnamaria - chadafös
7550 Scuol
081 864 14 62

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

RONER SA
falegnamaria
mobiglia
chadafös

rossi vitalprodukte
7550 Scuol GmbH

Produkte für eine
gesunde Ernährung



STRADUN 400, GALLARIA MILO, 1. STOCK
TEL. 081 864 10 74, VITALPRODUKTE.CH

**BE HAPPY.
BE LAIN.**

michi beer

Marangunaria Beer SA · 7550 Scuol
079 896 14 81 · www.belain.ch



Grossbaustelle Bahnlinie Unterengadin

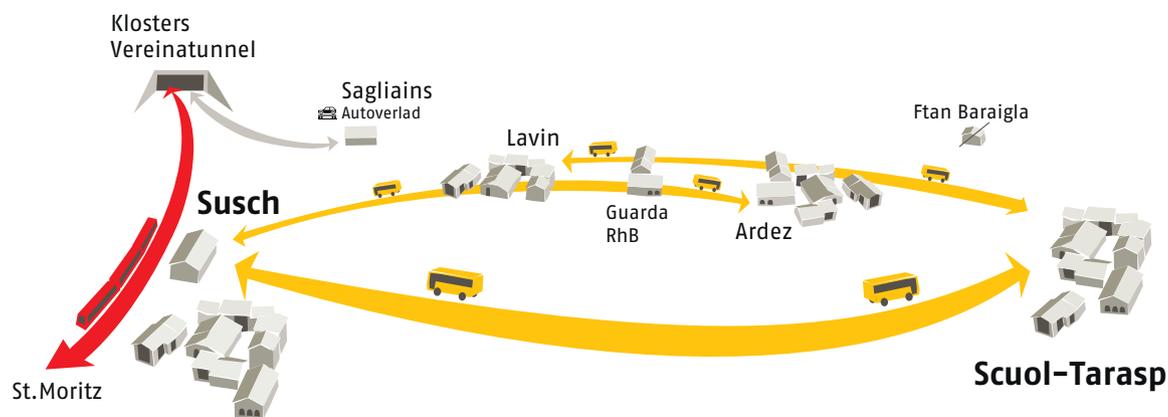
Die Instandsetzung des Garsun- und Magnacuntunnels sind die grössten Brocken der RhB-Baustellen Unterengadin. (Bild Jürg Wirth)

Jürg Wirth // **Dieses Jahr führt die RhB an ihrer Bahnlinie im Unterengadin umfassende Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten aus. Deshalb bleibt die Strecke ab Mitte März bis Anfang September geschlossen. In dieser Zeit verkehren Ersatzbusse.**

Vom 11. März bis zum 7. September dieses Jahres wird man im Unterengadin vergeblich auf den Zug warten. Nicht, weil er Verspätung hätte, nein, er kommt gar nicht. Denn in diesem Zeitraum ist die Strecke der Rhätischen Bahn zwischen Susch (ab Sagliains) und Scuol-Tarasp gesperrt. Gesperrt deshalb, weil die RhB in dieser Zeit intensiv an Linie, Tunnels, Brücken und Bahnhöfen arbeitet. Sehr intensiv sogar und auch kostspielig: 88,3 Millionen Franken lässt sich die RhB die gesamten Arbeiten kosten. Und ja, ins Unterengadin kommt man dann trotzdem ohne Auto, während der Sperrung verkehren Ersatzbusse. Doch was wird denn konkret gebaut, und welches sind die grössten Baustellen?

Sechs verschiedene Baustellen

Die Einsätze verteilen sich auf sechs verschiedene Baustellen, die da heissen: Umsteigebahnhof Sagliains, Bahnhof Lavin, Sanierung Val Tuoi Viadukt, Oberbauerneuerung Bahnhof Guarda, Instandsetzung Garsun- und Magnacuntunnel und sowie Schienenaustausch Tasnatunnel. Nötig gemacht haben die Arbeiten entweder der Zahn der Zeit respektive das Wasser, neue Anforderungen an Infrastruktur und Bahnhöfe sowie Gesetzesänderungen.



Anstatt des Zugs fährt das Postauto bis im September.

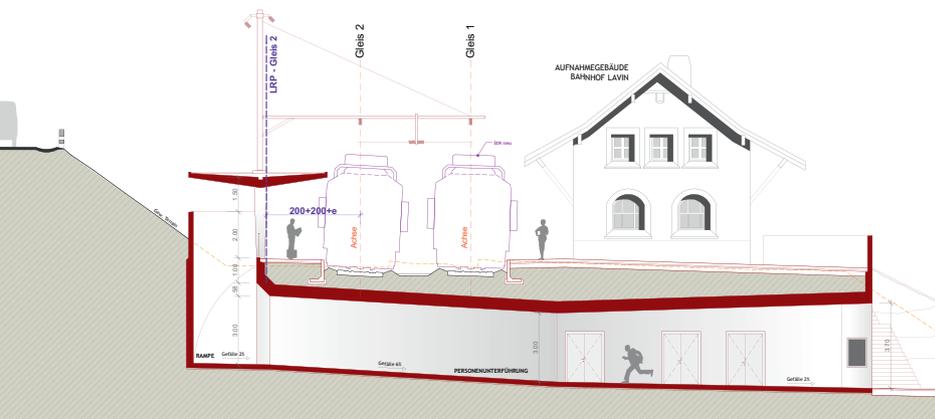


Der Personenbahnhof Sagliains kommt näher gegen Lavin zu liegen.

Gesetzesänderungen – unter anderem – gaben den Anstoss für die Arbeiten, die jetzt am Bahnhof Lavin und dem Umsteigebahnhof von Sagliains ausgeführt werden. Das entsprechende Gesetz heisst Behindertengleichstellungsgesetz und verlangt, dass Menschen mit Behinderungen nicht mehr benachteiligt werden dürfen und gleiche Rechte wie Menschen ohne Behinderung haben müssen. Runtergebrochen auf einen Bahnhof respektive eine Zugstrecke bedeutet dies, dass der Bahnhof und die Züge dergestalt ausgeführt sein müssen, dass Menschen mit Behinderung, also beispielsweise Rollstuhlfahrende ohne fremde Hilfe in den Zug steigen können. Deshalb erhält der Bahnhof Lavin jetzt eine PU, wie das in Fachkreisen oft genannt wird. Meint, eine Personenunterführung, die unterirdisch von einem Gleis zum anderen führt. Dazu eine Rampe, die den Zugang zum Bahnhof ermöglicht, deren Steigung den Vorschriften von Behindertenverbänden entspricht und von Rollstuhlfahrenden im Alleingang werden kann. Hier haben die Arbeiten bereits begonnen, und der Abgang hangseitig zu der PU lässt sich bereits gut erkennen. Nach der Sperrung erfolgt der Bau der Unterführung im Tagbau quasi, also die Arbeiter respektive der Bagger heben einen Graben aus, welcher dann zur Unterführung betoniert wird.

Weil dem Unterführungsbau Bäume, Parkplätze und der Brunnen zum Opfer fallen werden, gibt es auch gleich einen neuen Platz, allerdings kaum mehr dieses Jahr.





Entflechten in Sagliains

Für die Bauarbeiten in Sagliains gibt es vor allem einen Grund, und der heisst: Entflechtung. Entflechtung der Personenzüge von jenen des Autoverlads. Denn bisher waren die Lastwagen das Problem. Wollte ein Brummi auf den Zug, musste der ganze Autozug zurücksetzen, weil der Lastwagen nicht durch den Autozug fahren kann. Durch das Zurücksetzen ragte dann der Autozug in den Personenbahnhof, wodurch dort wiederum kein Zug einfahren konnte, was zu Verspätungen und Komplikationen führte. Nun kommt der neue Umsteigebahnhof Sagliains näher gegen Lavin zu liegen, wird ebenfalls behindertengerecht gestaltet und läuft nie mehr Gefahr, von Autozügen blockiert zu werden.

Der Zahn der Zeit ist der Grund für die Arbeiten am Val-Tuoi-Viadukt bei Garsun, einem der grössten Brückenbauwerke der RhB. 106 Jahre hat diese stattliche Brücke

mittlerweile auf dem Buckel. Grund genug und Zeit auch für eine umfassende Sanierung des Bauwerkes. Weil keine Züge verkehren, braucht es keine Hilfsbrücke für die Sanierungsarbeiten, was das Ganze auch günstiger macht. Das jetzige Mauerwerk bleibt bestehen, sagt die RhB, um den Anforderungen der Denkmalpflege zu entsprechen.

Nur wenige Meter weiter befindet sich dann die nächste Baustelle, der Bahnhof Guarda respektive Garsun. Hier führt die RhB eine sogenannte «Oberbauerneuerung» durch. Das bedeutet, dass die Arbeiter die alten Gleisanlagen abbauen und neue Schwellen, Schienen und Schotter einbauen und die Kabelanlagen sanieren. →



Womit wir uns nun dem eigentlichen Grund der Total-sperrung nähern, den Instandsetzungsarbeiten im Giar-sun- und dem Magnacuntunnel. Die beiden Stollen liegen in einem geologisch schwierigen Gebiet, nämlich jenem des afrikanischen Fensters. Grob gesagt, hat sich dort die afrikanische Kontinentalplatte unter die europäische ge-schoben. Das Schieben zermalmst Gestein, was zu einer äusserst unruhigen Situation führt. Der ganze Hang ist konstant in Bewegung und verschiebt sich jährlich um et-wa 10 Millimeter, keine idealen Voraussetzungen für eine stabile und lang anhaltende Tunnelbaute. Aufwendige und intensive Arbeiten sollen dieses Missverhältnis nun ein für allemal aufheben und entkräften und für alle Zu-kunft korrigieren. Hier fallen mit Abstand die grössten Kosten an. Die 44 Millionen Franken, welche die Tunnelin-standhaltung kostet, entsprechen genau der Hälfte der gesamten Kosten von 88,3 Millionen Franken.

Da nehmen sich die 300 000 Franken, welche der Schie-renaustausch im Tasnatunnel kostet, nur noch wie Pea-nuts aus.

Busbetrieb ab Susch

Doch wie ist das nun, wenn man trotzdem ins Unterenga-din fahren möchte, und dies nicht dem Auto tun will? Ge-nau, die RhB stellt einen Bahnersatz zur Verfügung. Dazu lenkt man erst alle Passagiere, die ins Unterengadin wol-len, nach Susch. Der Trompete sei dank. Denn der Vereina-

Susch – Scuol-Tarasp (direkt)												
Susch, Bahnhof	ab		07.00	08.00	09.00	alle 60 Minuten	20.00	21.00	22.00	23.00		
Scuol-Tarasp, Bahnhof	an		07.25	08.25	09.25		20.25	21.25	22.25	23.25		
Scuol-Tarasp – Susch (direkt)												
Scuol-Tarasp, Bahnhof	ab		06.30	07.30	08.30	09.30	alle 60 Minuten	20.30	21.30	22.30		
Susch, Bahnhof	an		06.55	07.55	08.55	09.55		20.55	21.55	22.55		
Susch – Lavin – Guarda – Ardez												
Susch, Bahnhof	ab	¹ 05.57	¹ 06.45	07.00	08.00	09.00	alle 60 Minuten	20.00	20.59	21.59	22.59	² 23.51
Lavin, Volg	ab	¹ 06.02	¹ 06.50	07.05	08.05	09.05		20.05	21.03	22.03	23.03	² 23.26
Guarda, Giar-sun Hauptstrasse	ab	¹ 06.10	¹ 06.58	07.13	08.13	09.13	alle 60 Minuten	20.13	21.10	22.10	23.10	² 00.02
Ardez, Bahnhof	an	¹ 06.19	¹ 07.07	07.22	08.22	09.22		20.22	21.16	22.16	23.16	² 00.08
Scuol-Tarasp, Bahnhof	an	¹ 06.28	¹ 07.19					21.28	22.28	23.28	² 00.20	
Ardez – Guarda – Lavin – Susch												
Scuol-Tarasp, Bahnhof	ab	¹ 05.24	¹ 05.48	¹ 06.30			alle 60 Minuten		20.28	21.28	22.28	
Ardez, Bahnhof	ab	¹ 05.35	¹ 05.59	¹ 06.41	06.35	07.30		18.30	19.30	20.39	21.39	22.39
Guarda, Giar-sun Hauptstrasse	ab	¹ 05.43	¹ 06.07	¹ 06.49	06.43	07.38	alle 60 Minuten	18.38	19.38	20.45	21.45	22.45
Lavin, Volg	ab	¹ 05.52	¹ 06.16	¹ 06.58	06.52	07.47		18.47	19.47	20.52	21.52	22.52
Susch, Bahnhof	an	¹ 05.57	¹ 06.21	07.00	07.55			18.55	19.55	20.57	21.57	22.57
Zernez, Bahnhof	an		¹ 06.30									
Lavin – Guarda – Ardez – Scuol-Tarasp												
Lavin, Volg	ab		¹ 06.59	07.59	08.59		alle 60 Minuten	19.59				
Guarda, Giar-sun Hauptstrasse	ab		¹ 07.07	08.07	09.07			20.07				
Ardez, Bahnhof	ab		¹ 07.15	08.15	09.15		alle 60 Minuten	20.15				
Scuol-Tarasp, Bahnhof	an		¹ 07.27	08.27	09.27			20.27				
Scuol-Tarasp – Ardez – Guarda – Lavin												
Scuol-Tarasp, Bahnhof	ab		07.30	08.30			alle 60 Minuten	18.30	19.30			
Ardez, Bahnhof	ab		07.41	08.41				18.41	19.41			
Guarda, Giar-sun Hauptstrasse	ab		07.49	08.49			alle 60 Minuten	18.49	19.49			
Lavin, Volg	an		07.58	08.58				18.58	19.58			

¹ Montag – Samstag ohne allg. Feiertage

² Nächste FrSa und SaSo sowie 18./19. April, 29./30. Mai, 31. Juli/1. August nicht in den Nächten 19./20. April

Fahrplanangaben ohne Gewähr.

Der Transport von Fahrrädern ist während des Streckenunterbruchs eingeschränkt.

Der Autoverlad Vereina ist von den Bauarbeiten nicht betroffen.
Den Fahrplan des Autoverlades finden Sie unter www.rhb.ch/vereina

BAUSTELLEN UND IHRE KOSTEN

Baustelle	Fr. (Millionen)
Sagliaains	29,8
Bahnhof Lavin	10
Val Tuoi Viadukt, Giar-sun	3
Bahnhof Guarda	1,2
Giar-sun- und Magnacuntunnel	44
Tasnatunnel	0,3
Total	88,3

tunnel hat zwei Ausgänge, einen am Bahnhof Sagliaains und den anderen in Susch, der auch für den Direktzug nach St. Moritz genutzt wird. Von Susch aus verkehrt ein direkter Bus nach Scuol-Tarasp. Die Dörfer Lavin, Guarda und Ardez fährt der Bus entweder von Susch oder von Scuol-Tarasp aus an. Die genauen Abfahrtszeiten finden sich in den Fahrplänen der Rhätischen Bahn.

Und ab September verkehren die Züge dann wieder normal, wenn nicht noch pünktlicher, passieren neue Bahnhöfe, sanierte Brücken, begradigte Tunnels und frisch verlegte Schienen. Noch mehr Gründe also, danach unbedingt mit dem Zug ins Unterengadin zu reisen.



Samnaun

→ samnaun.ch

- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz
- Duty free in über 40 Shops
- 239 km perfekt präparierte Pisten in der Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl
- Alpenquell Erlebnisbad mit Saunalandschaft



Valsot

→ scuol-zernez.com

- Eigene Produktpalette «Bun Tschlin»
- Vnà, hoch über dem Val Sinestra mit begehbarem Wörterbuch
- Ramosch, das wärmste Dorf im Engadin
- Martina, das Grenzdorf im Dreiländereck
- Museum Stamparia Strada



→ val-muestair.ch

Naturpark Biosfera Val Müstair

- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann Müstair
- Handweberei Tessanda Sta. Maria
- Skigebiet Minschuns: 25 km Pisten
- Langlauf-Eldorado: 28 km Loipen
- Schlittelweg Lü - Tscherv



Zernez

→ scuol-zernez.com

- Tor zum Schweizerischen Nationalpark
- Langlaufparadies
- Denkmalgeschützte Kirche Brail
- Muzeum Susch
- Kultur La Vouta Lavin

DIE REGION AUF EINEN BLICK



Zollfrei einkaufen



Wandern



River Rafting



Mountain Biken



Radfahren



Seilpark



Bad



Schneeschuhlaufen



Winterwandern



Eisweg/ Eispalast sur En



Langlaufen



Schlitteln



Skifahren



Skilift

← LIVIGNO

LAGO DI LIVIGNO

MONTE CASSA DEL FERRO



SILVRETTA SKI-ARENA ↓
SAMNAUN/ISCHGL

SAMNAUN DORF

SAMNAUN-RAVAISCH

SAMNAUN-COMPATSCH

SAMNAUN-PLAN

SAMNAUN-LARET

PIZ CHAMPATSCH

MUTTLER

TALMUSEUM

ALPENOUELL ERLEBNISBAD

LANDECK ↗

PFUNDS

VAL SINISTRA / ZUORT

HOTEL SINISTRA

BERGBAHN MOTTA NALUNS

VNA

BUN TSCHLIN PRODUZENTEN

TSCHLIN

MARTINA

BIERARIA

ÖSTERREICH

NAUDERS

SENT

RUINE TSCHANÜFF

RAMOSCH

TERRASSEN-LANDSCHAFT

STRADA

MUSEUM STAMPARIA STRADA

RESCHENPASS

TARASP

SCUOL

BÜVETTA / MINERALWASSER

BOGN ENGIADINA

SUR EN

PIZ LISCHANA

PIZ AJÜZ

PIZ S-CHALAMBERT

RECHEN-SEE

PIZ PISOC

PIZ SAN JON

S-CHARL

GOD DA TAMANGUR

PIZ SEVENNA

PIZ AMALIA

BIOSFERA VAL MÜSTAIR

SKIGEBIET MINSCHUNS

ALP CHAMPATSCH

PIZ TERZA

UNESCO KLOSTER

TAUFERS

ITALIEN

MALS

GLURNS →

PIZ DAINT

OFENPASS

TSCHIERV

LÜ

MUGLIN MALL

MÜSTAIR

ROMBACH

PIZ TURETTAS

FULDERA

FUROM LANGLAUFCENTER

STA. MARIA

PIZ CHAVALATSCH

VALCHAVA

MUSEUM CHASA JAURA

HANDWEBEREI TESSANDA

MILITÄRHISTORISCHES GEBIET

VAL MORA

LAI DA RIMS

UMBRAIL-PASS

STILFSEERJOCH ↙

LENGSFELD



Gemeinde Scuol, Fraktion Guardia

Guarda ist gewissermassen das Schmuckkästchen des Unterengadins. Hoch über der Talebene am Sonnenhang gelegen, funkelt das Kleinod weitherum sichtbar.

Die Heimat des Schellen-Urslis zählt rund 200 Einwohner und ist seit 2015 eine Fraktion der Fusionsgemeinde Scuol zu der noch Ardez, Ftan, Tarasp, Sent und Scuol gehören.

Tatsächlich ist es eines der besterhaltensten Engadiner Dörfer des gesamten Unterengadins und konnte sich vor Bausünden bewahren.

Folgerichtig hat Guarda bereits 1975 bereits den Wakker-Preis für das intakte Dorfbild erhalten und wurde 1985 wegen seines «Dorfbildes von nationaler Bedeutung» unter den Schutz der Eidgenossenschaft gestellt.

Doch Guarda setzt sich auch mit seiner Geschichte auseinander und arbeitet gleichzeitig an der Weiterentwicklung des Dorfes. Dabei spielt auch der «Schellen-Urslis», der wohl berühmteste Guardaner, eine wichtige Rolle. Dessen Bekanntheitsgrad ist seit dem Film aus dem Jahre 2015 noch grösser geworden. Doch auch das ansässige Handwerk spielt eine wichtige Rolle für das Leben des Dorfes. Und Guarda lebt durchaus auch trotz der vielen Touristen respektive Tagesausflügler, die das Dorf vor allem im Sommer bevölkern. Das Schmuckkästchen ist also durchaus weitläufig und eben sehr schmuck.

DIE GEMEINDE SCUOL IN KÜRZE:

- Mineralwasserparadies seit 1369
- Romanisches Kulturbewusstsein mit authentischen Engadiner Dörfern und gelebtem Brauchtum
- Bogn Engiadina Scuol
- Ski- und Wandergebiet Motta Naluns



GUARDA KRÄUTER
CORNELIA-JOSCHE
LAVAU · WILDERUTE
IM ENGADIN

Tel. 081 862 24 58
www.guarda-kraeuter.ch

**BLÜTEN & KRÄUTER
MANUFAKTUR**
Montag und Dienstag, 14.00–18.00 Uhr
und telefonische Vereinbarung

ARCHITECTURA

VULPI

roger vulpi
büro d'architettura
7545 guarda
tel.: 081 862 20 30
fax: 081 862 20 31
info@vulpi-guarda.ch
www.vulpi-guarda.ch

Thomas Lampert
7545 Guarda

Kunst-
und Bauschmiede



Schmiede- und
Metallbauarbeiten

Messermanufaktur

081 860 30 50

www.lampert-guarda.ch

HOTEL
MEISSER
GUARDA



LA VERANDA
Panorama-Restaurant
Gartenterrasse

SCHELLENURSLI-MUSEUM
Einblicke in die Geschichte

Fam. Benno & Maya Meisser - Aebli
7545 Guarda, Tel. 081 862 21 32, www.hotel-meisser.ch



Urania Crusch-Alba
Gluschtige Gerichte von 12 bis 16 Uhr
Guarda-Trockenfleisch Spezialitäten
Grosse Abendkarte und Fleisch
vom Erlenholzgrill, dazu spezielle
Bündner Weine und Spirituosen
Sina e Didi Gapp-Caprez
Tel. 081 860 36 36 oder
www.cruschalbaguarda.ch
Bitte um Reservierung – Montag Ruhetag

Gesundheitspraxis Terranouva
Guarda & Ardez

Physiotherapie KK anerkannt
Klassische- / Sportmassagen
Akupunkt-Meridian-Massage nach TCM

Erste Hilfe bei med. Notfällen
Med. Pedicure

Moderne und ruhige Ferienwohnung

Stephan Huber, dipl. Physiotherapeut HF/Masseur
Tel. 076 391 40 46
Maya Zeller, dipl. Pflegefachfrau HF/Therapeutin TCM
Tel. 079 207 47 17



Chasa Arpiglia, 7545 Guarda, www.terranouva.ch

ALLEGRA

Das Informationsmagazin
für Gäste und Einheimische



Laden
Kurse

jordankeramik.ch
081 862 23 07
079 517 27 75

Jassetta 87
7545 Guarda

JORDANKERAMIK



Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

+41(0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch

Volg
frisch und fründlich

Butia Lavin

Für den täglichen Einkauf
in Ihrem Feriendorf

Bequem und Preiswert

Tel. 081 860 35 67
Fax 081 860 35 68
volg-lavin@bluewin.ch

**GAST
HAUS**

Die Zeit zu geniessen. Die Kunst
zu verwöhnen. Wir finden uns. Am
Dorfplatz von Lavin. Entdecken
Sie Ihre Liebe zum Hotel Piz Linard
und seinen Gaststuben. Auch im
Winter mitten drin.

www.pizlinard.ch | 081 862 26 26

Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica

GISTON
Heizung Lüftung Sanitär

7546 Ardez
Tel. 081 862 21 83

7503 Samedan
Tel. 081 852 51 92

 **Riatsch**
Falegnamaria SA
7546 Ardez
Tel 081 862 22 44

Nus fain architectura.

Mincha incumbenza vain s-chaffida individualmaing e confuorm a la soluziun giavüschada.

Für jede Aufgabe erarbeiten wir spezifische, sinnvolle und den Bedürfnissen angepasste Lösungen.

CH-7546 Ardez
+41 (0)81 862 22 22
www.strimersa.ch



+ ALPRAUSCH
Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
scuol@alprausch.ch

Einheimische
Schwafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr



butiadabesch.ch

BARBÜDA
ENERGIE
OPTIMIERUNG
UND SCHREINEREI

Chasa 132 - 7545 Guarda
079 484 23 34
rb-schreinerei.ch



GEAK

**AVTO
TECNIC SA
ARDEZ**




**Neuwagen und Occasionen
Reparaturwerkstatt
Spenglerei
Pannenhilfe**

Tel. 081 862 23 63
Fax 081 862 23 92
www.auto-tecnic.bmw-net.ch

 **SPORTAL**
KITZBAUEN

 **MARYAN MEHLHORN**

 **Daddy's Daughters**

 **CAPRANEA**

 **LUIS TRENKER**

REPLAY **FRACOMINA**

MARIE JO **SPORTAL** **DSTREZZED**

**DORF-CENTER
SCUOL**

Sie finden uns im @Center Scuol
dorf-center.ch info@dorf-center.ch

#OLZBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20

LÖ CHOD

Lai Nair

Mein Lieblingsort ist der Lai Nair oberhalb von Tarasp. Wohl wohne ich erst seit 16 Jahren in Scuol, den Lieblingsort aber hatte ich schon als Kind.

Damals bin ich mit meinen Eltern oft nach Florins, Tarasp in die Ferien gefahren. Wir wanderten und machten verschiedene Ausflüge, und der Lai Nair musste einfach sein. Stundenlang habe ich als Kind am Bach gespielt, habe das Wasser gestaut und kleine Seen errichtet, allerlei Schwemmaterial aus dem Wasser geholt und Bach und diverse Rinnsale immer wieder umgeleitet und in andere Richtungen fliesen lassen. Selbstredend, dass ich dabei kaum je trocken blieb, aber es war ja Sommer.

Heute spiele ich eigentlich nicht mehr am Bach, auch wenn es mich ab und an noch reizen würde, zum Lai Nair aber komme ich so oft wie möglich. Denn die Kombination aus Bergen und Wasser ist für mich das Grösste und lässt sich gerade am Lai Nair auf eindrückliche Art und Weise erleben. Das Panorama ist schlicht grossartig, und wer schon einmal einen Sonnenuntergang am Lai Nair erlebt hat, vergisst das nie mehr, egal, welche Jahreszeit es ist.

Der Lai Nair ist meine Energieladestation. Er liegt zwar nahe bei Scuol, und doch bin ich jeweils kurz weg, wenn ich dort oben bin. Es ist für mich wie Kurzferien inmitten einer beeindruckenden Kulisse und der magischen Natur.



Elke Cloet ist in der Nähe von Brüssel in Belgien aufgewachsen. Nach dem Abschluss des Physiotherapiestudiums ist sie nach Scuol umgezogen, wo sie nun seit 16 Jahren lebt und als Physiotherapeutin im Spital arbeitet. In ihrer Freizeit ist sie am liebsten auf dem Mountainbike unterwegs.

SO KOMMT MAN ZUM LAI NAIR

Am einfachsten geht es von Tarasp Funtana her, einfach dem Weg Richtung Avrona und Lai Nair folgen. Entweder zu Fuss oder mit dem Auto bis zum Parkplatz im Wald fahren und von dort in etwa 15 Minuten zum See hochgehen.

Koordinaten:

2816792.5 / 1184512.5 (LV95)

Scannen und Karte anzeigen:



MANUEL fashion -ÄNDERUNGEN
SCHNEIDEREI -REPARATUREN
 -ENTWÜRFE
 -DEKORATIONEN



Via da Trü 401 Tel. 081 860 03 19
 7550 Scuol Nat. 078 605 91 39

Pedicüra / Fusspflege

Annina

www.pedicuero-annina.ch



Annina Janett
 Pedicüra diplomada
 Via da Pedro Grossa 427
 7550 Scuol
 tel. 081 864 96 74

info@pedicuera-annina.ch

IMPRAISA ELECTRICA 

TEL. 081 861 01 01
 FAX 081 861 01 21
www.impraisa-electrica.ch Scuol

 **rena Tech**

impraisa-electrica.ch arenatech.ch 



MEIN NEUER



die
 vorhang
 fachleute

Vielfältige Ideen von Ihren
 Vorhangfachleuten

GISEP

DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol · www.gisep.ch

**Kauf & Verkauf von
 Immobilien**

Wir sind für Sie da
 Rufen Sie uns an

7550 Scuol
 Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com · [www.engelvoelkers.com](http://www.engelvoelkers.ch)



ENGEL & VÖLKERS®



Friedt SA
 Ofenbau
 Natursteinbeläge
 Plattenbeläge
 Fassaden

7550 Scuol
 Tel. 081 864 99 36
 Natel 079 681 89 46



friedt-platten-ofenbau.ch

Vulpera
 Dein Ferienparadies



**Winterferien
 für die ganze Familie**

Wir vermieten verschiedene preiswerte
 Wohnungen in 10 Häusern in Vulpera.

Die gemütlich eingerichteten Wohnungen
 verfügen alle über Wohn-Schlafrum, Küche,
 Bad oder Dusche/WC, TV (Sat-Anlage),
 Garagenplätze sowie Gratis W-LAN.

Vulpera Vermietungs- und Verwaltungs AG
 CH-7552 Vulpera
 Tel. 081 861 04 00, Fax 081 861 04 04
info@vulpera-ferienparadies.ch
www.vulpera-ferienparadies.ch

Vermietung von Ferien- und Dauermietwohnungen
 Kauf und Verkauf von Wohnungen
 Verwaltung von Stockwerkeigentum

L'aua – nos s-chazi, il plü prezios

La stà passada ans ha rendü attent dad avair daplü chüra da quist elemaint cha nosa cuntrada ha a disposiziun a tanfun. Cugnuschaina ils terms chi's dovra il plü suvent? E co staja culs möds da dir? Qua ün pitschen test.

Quant bun es nos da s-chazi da plets? Fa il cuort test; collia ils plets rumantschs culs plets tudais-chs!

aua da baiver	Sprudel
aua benedida	Grundwasser
aua bugliainta	Abwasser
aua currainta	Schmelzwasser
auadoir	Hochwasser (Überschwemmung)
aua forta	Leitungswasser (Hahnenwasser)
aua da funtana	siedendes Wasser
aua da fuond	Weihwasser
aua gasusa	Altwasser
aua morta	Boiler
aua da naiv	Säuerling
aua persa (aua üsada)	enthärtetes Wasser
auaröl	Quellwasser
aua schlockiada	Trinkwasser
aua da la spina	fliessendes Wasser
auazun	Wasserbecken (Schüttstein)

Chi chi vuol esser sgür dad avair chattà ils möds da dir correspondents o ils drets plets, po trametter il fögl a:
Mario Pult
Stradun 430A
Chaschella postala 20
7550 Scuol



Lia Rumantscha



Ils reservuars d'aua van almain: sguard vers il vadret dal Morteratsch (stà 2016). (Foto Mario Pult)

Ils seguaints möds da dir tudais-chs han «Wasser» in lur formulaziun. Per rumantsch faina il congal sainza au! Collia ils möds da dir chi han listessa significaziun.

Stille Wasser gründen tief	dar sco üna s-chella marscha
auch nur mit Wasser kochen	nun esser degn da far aint las curajas
mit allen Wassern gewaschen sein	manar vin vi'n Vuclina
ein Schlag ins Wasser	chan müt morda strusch
wie ein Wasserfall reden	savair discuorrer in tuot las linguas
jemandem das Wasser nicht reichen können	stat fat pel giat
Wasser ins Meer tragen	nun esser plü scort co tschel

Ils seguaints möds da dir (figürativs) rumantschs fan il congal l'aua in lur formulaziun. La lingua tudais-cha nu fa adöver da quella! Collia ils möds da dir chi han listessa significaziun.

esser in noschs peis d'aua	der Welt ihren Lauf lassen
baiver l'aua a tradimaint	schlecht spekulieren
nu valair l'aua chi's baiva	drauflos schwatzen
zappar l'aua pellas giallinas	sich von der Arbeit drücken
far ir ad au	schlechte Aussichten haben
avair l'aua d'sort	leeres Stroh dreschen
far üna foura aint ill'aua	nichts wert sein
laschar ir l'aua aval	vereiteln



Ausflugstipps mit der Rhätischen Bahn und PostAuto

1-Franken Vergnügen – täglich

Auf Schienen zum Schneepass

Kostenlos oder für einen Franken bringt Sie die RhB zum Wintersportvergnügen in den Skiregionen Graubündens. Einsteigen und losfahren – in St. Moritz, Arosa-Lenzerheide, Scuol und weiteren Orten.

Bernina Glaciers – Diavolezza täglich Die Faszination der Gletscher

Gletscherwelt und Welterbe Bahn: Erleben Sie eine spektakuläre Reise mit der Rhätischen Bahn und der Luftseilbahn Diavolezza. Geniessen Sie Höhenluft in einer saganumwobenen Bergwelt.

Wintersportvergnügen täglich

Mit PostAuto direkt in die Wintersportgebiete von Scuol, Samnaun / Ischgl, Minschuns oder Nauders (A).

Rhätische Bahn

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

graubündenPASS täglich

Das Generalabo für Graubünden: Freie Fahrt im ganzen Kanton heisst es mit dem graubündenPASS. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seite entdecken: Innerhalb einer Woche an zwei Tagen oder innerhalb von zwei Wochen an fünf Tagen erfahren Sie mehr über 7106 Quadratkilometer echte Schweiz.

Livigno / Samnaun täglich

Mit PostAuto oder Silvestribus durch wildromantische Täler zum Zollfrei-Shopping.

Landestheater Innsbruck 09.03.2019

Simon Boccanegra

14. Jahrhundert. Im Mittelpunkt steht ein Drama menschlicher Leidenschaft und ein vergebender Herrscher als Titelheld.

Bernina Express täglich

Die spektakulärste Alpenüberquerung: Der Bernina Express von Chur / Davos / St. Moritz – Valposchiavo – Tirano verbindet Sprachregionen und Kulturen – in Schlangenlinien und ohne Zahnrad. Die Panoramafahrten durch das UNESCO Welterbe RhB sind ein Hochgenuss.

Val Müstair / Reschen – täglich

Mals – Meran

Die Dreiländer-Fahrt

Kloster Müstair (UNESCO), das mittelalterliche Städtchen Glurns, der Kirchturm im Reschensee, Nauders oder mit der Vinschgerbahn nach Meran.

Guarda täglich

«Zu Besuch beim Schellenursli». Typisches Engadinerdorf mit geschütztem Dorfbild.

PostAuto Schweiz AG

Region Graubünden, Betriebsstelle Scuol, CH-7550 Scuol,
Tel +41 (0)81 453 28 28, scuol@postauto.ch, www.postauto.ch



Bernhard Aeschbacher

Samnauner Käseknödel

Die Samnauner Käseknödel sind ein wahrhaftiges Gericht mit relativ viel Fett und Kohlenhydraten. Die Zubereitung ist ziemlich einfach und dauert rund eine Stunde.

Die grösste Herausforderung ist, dass die Knödel beim Kochen nicht auseinanderfallen, da kommt es auf die richtige Konsistenz der Knödelmasse an.

Gericht

- Kleingeschnittene Zwiebel in Butter rösten und über das Knödelbrot verteilen.
- In Würfel geschnittenen Käse, Mehl, Eier und Salz dazugeben und gut vermischen.
- Knödel formen und in der Fleischbrühe 10 bis 15 Minuten langsam köcheln.
- Vor dem Servieren mit fein geschnittenem Schnittlauch und Petersilie bestreuen.
- Dazu passt Sauerkraut oder Salat.

Quelle: Bündner Landfrauen kochen, herausgegeben von der Redaktion «Landfrauen kochen» ISBN 987-3-905694-06-2

Was ist Ihr Lieblingsrezept?

Schreiben Sie uns!
→ allegra@engadin.com



LIEBLINGS-
REZEPT



ZUTATEN

Samnauner Käseknödel

1 grosse Zwiebel

100 g Butter

400 g Knödelbrot (altbackenes Brot)

300 g Samnauner Bergkäse

7 EL Mehl

7 Eier

1 TL Salz

1 l Fleischbrühe

Schnittlauch und Petersilie

Winterdienst

Der Winterdienst in dieser Gegend ist aufwendig und zeitraubend, wie die Zahlen zeigen.

Die Angestellten des Kantonalen Tiefbauamtes sind für den Winterdienst auf den hiesigen Kantonsstrassen zuständig. Weil diese von Samnaun nach Scuol über den Ofenpass bis hinunter ins Val Müstair reichen, kommen da gemäss Schätzungen des Kantonalen Tiefbauamtes **195** Kilometer Strassen zusammen. Auf **195** Kilome-

ter beläuft sich luftlinienmässig ungefähr die Distanz zwischen Scuol und Bern oder Basel. Weil die Arbeiter die Strassen aber ja selten nur einmal fahren, sondern mehrmals pro Winter, dürften sie also ein Stück weiterkommen, als nur bis nach Basel oder Bern. Und sie fahren nicht einfach nur, sondern pflügen, streuen Salz oder Kies.

Im laufenden Winter haben sie bereits **1200** Tonnen Salz und ca. **160**

Kubikmeter Kies auf den Strassen ausgebracht. Im Schnitt werden pro Winter ca. **1500** Tonnen Salz und **180** Kubikmeter Kies respektive Splitt verbraucht. **1500** Tonnen entsprechen ungefähr dem Gewicht von **375** ausgewachsenen Elefanten. Die **180** Kubikmeter Kies entsprechen ebensovielen Ster Holz, womit wiederum ein Einfamilienhaus mindestens zehn Jahre lang geheizt werden könnte.

**ZAHLEN
ERZÄHLEN**



Agenda

1. März – 31. März 2019

Wohin heute? S. 46

Museen S. 47

**Kunst und
Ausstellungen** S. 51

**Dorfführungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** S. 59

**Weitere Ferien-
erlebnisse** S. 60

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen.
Kosten: Fr. 100.00
Anmeldung und Information:
allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/allegra
Kosten: Keine
Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.
Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



**Samstag bis Freitag,
16. bis 22. März 2019:**
Aua Forta – Wassertage Engadin Scuol.
7 Tage im Zeichen des Wassers
→ siehe ab Seite 53



Jeden Freitag: Käsen in Lavin.
→ siehe Seite 59



Jeden Donnerstag: Theater Samnaun:
«Ein Traum von Hochzeit». → siehe Seite 61

Jeden Dienstag: Geführte
Schneeschuhwanderung
in Tschierv. → siehe Seite 60



Wohin heute?

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

→ scuol-zernez.com/events
→ samnaun.ch/events
→ val-muestair.ch/events

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
FREITAG, 1. MÄRZ			
Erlebnis	Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger. Dauer: ca. 3 Stunden. Teilnehmerzahl: Mind. 2 Personen. Info & Anmeldung: Bis am Vortag, 17:00, bei der Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Lü	09:20 – 12:20
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Erlebnis	Nachtskifahren in Tarasp. Für ein tolles Ambiente mit Musik ist gesorgt. Gönnen Sie sich zwischendurch eine Stärkung beim Tarasper Imbiss direkt an der Piste. Info: Regula Mosca, Tel. 078 679 47 09.	Tarasp	19:00 – 22:00
Sport	Skirennen für jedermann. Treffpunkt: Skigebiet Minschuns, Bergrestaurant Alp da Munt. Freiwillige Spende. Anmeldung bis Vorabend 19:00 Uhr: Augustin Oswald, Tel. 079 349 17 31.	Tschierv	13:00 – 14:00
SAMSTAG, 2. MÄRZ			
Gesellschaft	Eisfest Trü / Festa sül glatsch. Spiel und Spass auf dem Eis mit den Clowns «Mario & Mario». Prämierung der schönsten Masken. Freier Eintritt für alle Maskierten. Info: Mario Duschen, Tel. 081 861 26 06.	Scuol	14:00 – 16:00
Konzert	Blauton – Finest Bar Jazz. Das Jazztrio bringt die Atmosphäre der verrauchten New Yorker Jazzclubs mit entspannten Interpretationen aus dem Cool Jazz, Swing und Bossa Nova zurück. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
Kultur	NAIRS – Direkt Demokratisch Love. Mit Laura de Weck und Arvild Baud. CHF 20.00, erm. CHF 15.00. Türöffnung/Abendkasse ab 19.15 Uhr. Info: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02 oder info@nairs.	Scuol	20:00
SONNTAG, 3. MÄRZ			
Konzert	Carte blanche. Mit Domenic Janett –Klarinette und Rudolf Lutz – Klavier und Orgel. Kirche San Lurench. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:15



Facebook: [lollipop.kinderboutique](https://www.facebook.com/lollipop.kinderboutique)

Lollipop

Kinderboutique

Center Augustin
7550 Scuol

Tel. 081 864 03 45

www.lollipop-scuol.ch

reima

GAST-STUBEN

Dialog des Köstlichen. Entdeckt mit
uns neue alte Formen des Geniessens.
In anregend einfacher Tisch-Kultur.

pizlinard.ch
→ Gast-Stuben

MUSEEN

Ftan
Mühle Ftan/Muglin da Ftan
 Tel. 081 864 10 07
 cilgia.florineth@bluewin.ch

Guarda
Schellen-Ursli-Museum
 Tel. 081 862 21 32, www.hotel-meisser.ch

Müstair
UNESCO Welterbe Kloster St. Johann*
 Führungen ab 6 Pers. Bis 21.3. Do. 16:30
 Abendführung in Kirche und Museum
 Tel. 081 858 61 89, www.muestair.ch

Samnaun
Talmuseum
 Tel. 081 861 88 30

Scuol/S-charl
Bergbau- und Bärenmuseum
Schmelzra*
 Tel. 081 864 07 90 / 081 864 06 18
 www.schmelzra.ch

Scuol
Museum d'Engiadina Bassa*
 Tel. 079 438 36 64, www.museumscuol.ch

Scuol/Nairs
Kunsthalle Fundaziun NAIRS*
 Tel. 081 864 98 02
 www.nairs.ch/programm

Sent
Museum Alberto Giacometti
 Tel. 081 860 30 00, www.aldier.ch

Sent
Museum Sent
 Tel. 079 814 00 26

Sta. Maria
Muglin Mall
 Tel. 078 853 54 86, www.muglin.ch

Sta. Maria
Museum 14/18
 Tel. 081 858 72 28
 www.stelvio-umbrail.ch

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

Sta. Maria
Whisky Museum
 Tel. 076 422 03 08, www.swboe.ch

Strada
Museum Stamparia Strada*
 Tel. 081 866 32 24, www.stamparia.ch

Susch
Muzeum Susch
 Tel. 081 861 03 03
 www.muzeumsusch.ch

Tarasp
Schloss Tarasp
 Führungen: bis 8.3. Di – So 16:30,
 15.3. – 26.4. Fr 14:00
 Tel. 079 413 05 66
 www.schloss-tarasp.ch

Valchava
Museum Chasa Jaura
 Tel. 081 858 53 17
 www.museumchasajaura.ch

Vnà
Heimatmuseum
 Tel. 081 866 33 86

Zernez
Nationalparkzentrum*
 Tel. 081 851 41 41
 www.nationalparkzentrum.ch

Vnà
Heimatmuseum
 Tel. 081 866 33 86

→ scuol-zernez.com/museen
 → samnaun.ch/museum
 → val-muestair.ch/museen

TIPP



Alpine Mühle Ftan
 7551 Ftan

Ciglia Florineth
 Tel. +41 81 864 10 07 oder +41 79 471 76 87
 cilgia.florineth@bluewin.ch

Die Mühle von Ftan

Noch immer prägen die Terrassen die Landschaft des Unterengadins. Angelegt worden sind sie vor mehreren 100 Jahren, weil die Bauern darauf Ackerbau betrieben haben. Ein früher Zeuge aus dieser Zeit ist die rund 400-jährige-Mühle in Ftan. Allerdings hätte diese die heutige Zeit fast nicht mehr erlebt. 1971 stand sie vor dem Verfall und konnte nur durch einen landesweiten Spendenaufruf im Schweizer Fernsehen und durch den Schweizer Heimatschutz gerettet und renoviert werden.

Mittlerweile ist die Mühle, die Ausgangs Ftan in Richtung Ardez steht, ein wahres Publikumsmagnet. Schon viele interessierte Menschen und Kinder haben dort mit staunenden Augen erlebt, wie früher das Korn zu Mehl gemahlen wurde. Wer will kann vor Ort auch gleich noch frisches Mehl kaufen und als Souvenir nach Hause nehmen.

TIPP



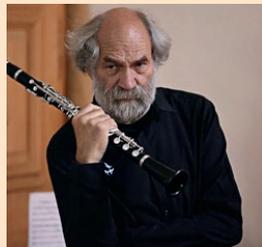
Whisky-Museum Sta. Maria
 7536 Sta. Maria

Telefon 076 422 03 08
 E-Mail info@swboe.com
 www.smallestwhiskybaronearth.com

Smallest Whisky Bar on earth

Es gibt Whisky-Museen in Dublin, in Edinburgh oder auch in Illnau und es gibt ein Whisky-Museum in Sta. Maria im Val Müstair. Selbiges gehört notabene zur kleinsten Whisky Bar der Welt, welche im Guinness Buch der Rekorde eingetragen ist. Die Bar misst genau 8,53 Quadratmeter, bietet aber über 300 verschiedene Whiskysorten, was einem Schnitt von über 30 Flaschen pro Quadratmeter entspricht. Zu verdanken ist das Museum dem Enthusiasmus seines Gründers Lord Gunter Sommer, der das Museum 2007 ins Leben rief, damals noch mit lediglich 33 Sorten. Mittlerweile stellt Sommer in der hauseigenen Destillerie auch eigene Brände her, die dann jeweils rasch ausverkauft sind. Sowohl Museum als auch Destillerie können besichtigt werden.

Carte blanche



Zwei Meister ihres Instruments – ein Konzert der besonderen Klasse mit Domenic Janett, Klarinette, und Rudolf Lutz, Orgel und Klavier.

Domenic Janett und Rudolf Lutz führen Sie mit verschiedenen Sätzen aus Tschaikowskys Nussknackerballet durch ein musikalisches Programm, das sich letztlich erst während des Konzertes gänzlich offenbart. Sie dürfen sich also überraschen lassen von zwei Künstlern, die in der Klassik, der Volksmusik und der Improvisation zuhause sind und das Publikum zu verzaubern wissen.

Eintritt: Fr. 25.00

Sent, Sonntag, 3. März 2019, 17.00 Uhr, Kirche

www.gasthaus-mayor.ch
+41 81 864 14 12
Natur Pur in S-charl
Täglich Pferdeschlittenfahrten und jeden Freitag Abend Fondueplausch im Gasthaus Mavor

Inserat aufgeben?

Tel. 081 837 90 00

werbemarkt@gammetermedia.ch

**GORAN KOVACEVIC
AKKORDEON**

DINER
CONCERT
SA 2. MÄRZ
2019

Vier-Gänger ab 19 Uhr
Konzert um 21.15 Uhr
beides zusammen: CHF 88.–
Konzert: CHF 28.–

WWW.PIZLINARD.CH → HAUSAGENDA
Reservation: 081 862 26 26



**Kunsthalle
Fundaziun Nairs**

29.12.2018 – 21.04.2019

Cécile Hummel

29.12.2018 – 21.04.2019

Beat Feller

29.12.2018 – 10.03.2019

Marianne Büttiker

Vernissage und Jahresausklang
mit Konzert / Freitag, 28.12.2018
16 – 19 Uhr

nairs.ch



GUARDA!

Unsere Hausagenda
postet Prickelndes.
Notiert Laufendes.
Späht Gärendes.
Pfleht Währendes.
Freut sich auf Ihre Neugier

www.pizlinard.ch → HAUSAGENDA

Sacred and Profane, beste englische Chormusik!



Unter diesem Titel singt CantAurora englische Chorwerke a cappella. Englands Chormusik hat Tradition und ist geistlich wie weltlich immer lebendig. So wird man durch die Musikgeschichte dieser mächtigen, eigenwilligen Insel geführt.

Mit Dunstable im 15. Jahrhundert beginnend, erscheinen 100 Jahre später Tye, Tallis, Mundy, Bird und Dowland. Einen Höhepunkt in der Barockzeit bildet Purcell, dessen Chorwerke wie «Nunc dimittis» selten gehört werden können. Mit Pearsall (*1795) ist auch ein Spätklassiker vertreten, der gar in Rorschach verstarb! Erst in der späteren Romantik treten wieder bekanntere englische Komponisten auf wie Elgar, Harris oder Parry. Der weitere Weg führt dann zur reichen Welt von Benjamin Britten. Aus seiner Sammlung «Sacred and Profane» werden einige Titel aufgeführt. Mit dem «Choral Amen» von John Rutter wird das sich in Polaritäten aller Art bewegende Chorprogramm abgerundet.

Eintritt: Fr. 25.00, Jugendliche in Ausbildung Fr. 15.00, Kinder bis 16 Jahre frei

Sent, Freitag, 22. März 2019, 20:15 Uhr, Kirche

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
DIENSTAG, 5. MÄRZ			
Gesellschaft	Wildbeobachtung (activPass). Bei dieser leichten Wanderung auf gespurten Wegen können Tiere. Marschzeit ca. 45 Min. Info & Anmeldung: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40, bis Vortag, 17:00.	Tschierv	09:20 – 11:50
Erlebnis	Schau-Stall. Besuchen Sie Schafe der Pro Spezia Rara (Skudde), Alpakas, Geissen, Kühe, Hasen, Katzen, Meer-schweine, Cincilla etc. Treffpunkt: Bain Agricul Müstair. Info & Anmeldung: Augustin Oswald, Tel. 076 563 37 31.	Müstair	17:30 – 18:30
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie die Engadiner Gerichte entstanden sind. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00
MITTWOCH, 6. MÄRZ			
Markt	Marchà da tschütschaiver. Per quels chi vessan plaschair da reservar ün lö da marchà (Marktstand), cun prodots indigens, as pon jent annunzchar pro no. Info & reservaziun: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, fin als 25.02.2019.	Sent	11:00 – 17:00
Film	Kino a Tschlin. Nachtzug nach Lissabon, deutsch. Info: Angelo Andina, Tel. 081 866 36 76.	Tschlin	19:30 – 22:00
Gesellschaft	Plauschabend für jedermann/-frau. Bergrestaurant Alp da Munt geöffnet. Aufstieg mit Tourenski, Schneeschuhen oder zu Fuss möglich. Information: Tel. 081 858 51 09. Gruppen auf Anmeldung.	Tschierv	17:00 – 21:30
Information	Öffentliche Lawinenübung. Bedienung von Lawinenverschüttetensuchgeräte und Recco, sondieren. Unbedingt warm anziehen. Skilift Musella. Kostenlos, keine Anmeldung. Info: samariterverein-samnaun@bluewin.ch.	Samnaun Dorf	20:30
DONNERSTAG, 7. MÄRZ			
Kunst	Atelier-Apéro. Für Gäste und Einheimische, öffentlich und kostenlos. Ich freue mich auf Ihren Besuch. Info: Rudolf Glaser, Tel. 078 828 92 61.	Tarasp	17:00 – 19:00
FREITAG, 8. MÄRZ			
Sport	Skirennen für jedermann. Treffpunkt: Skigebiet Minschuns, Bergrestaurant Alp da Munt. Freiwillige Spende. Anmeldung bis Vorabend 19:00 Uhr: Augustin Oswald, Tel. 079 349 17 31.	Tschierv	13:00 – 14:00
Markt	Marchà da paur. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Gesellschaft	Nachtskifahren in Tarasp. Für ein tolles Ambiente mit Musik ist gesorgt. Gönnen Sie sich Zwischendurch eine Stärkung beim Tarasper Imbiss direkt an der Piste. Info: Regula Mosca, Tel. 078 679 47 09.	Tarasp	19:00 – 22:00
SAMSTAG, 9. MÄRZ			
Sport	FIS Snowboard Weltcup. Die weltbesten Snowboard-Alpin-Athleten treffen sich in Scuol. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
Kunst	Vernissage: Berge und Horizonte. Malerei und Druckgrafik von Heidy Heiber. Grotta da Cultura, Schigliana. Eintritt frei, Apéro. Info: www.grottadacultura.ch.	Sent	17:00 – 19:00
Konzert	Shaunette Hildabrand Trio. Die aus Oklahoma stammende Sängerin ist ganz dem Jazz der 30er- und 40er-Jahre verbunden. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 08 08.	Scuol	21:00
SONNTAG, 10. MÄRZ			
Konzert	Geistliche und volkstümliche Chormusik. Mit dem Vokalensemble «Voskresenije» aus St. Petersburg. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:15
DIENSTAG, 12. MÄRZ			
Erlebnis	Schau-Stall. Besuchen Sie Schafe der Pro Spezia Rara (Skudde), Alpakas, Geissen, Kühe, Hasen, Katzen, Meer-schweine, Cincilla etc. Treffpunkt: Bain Agricul Müstair. Info & Anmeldung: Augustin Oswald, Tel. 076 563 37 31.	Müstair	17:30 – 18:30
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie die Engadiner Gerichte entstanden sind. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00

Orgel Surprise mit Alois Koch (Luzern)



Seit Jahrhunderten wird die Orgel nicht nur als Kircheninstrument gebraucht, sondern regte Komponisten immer wieder zu originellen Ideen an.

Das Programm ORGEL SURPRAISA vom 17. März 2019 umfasst deshalb «Glocken aus drei Jahrhunderten», «Volkslied-Variationen», «Pedal-Exerzitien» und schliesslich auch noch eine biblische Geschichte, nämlich «Il Combattimento trà David e Goliath» – Viel Vergnügen!

Eintritt: Fr. 20.00

Sent, Sonntag, 17. März 2019, 17.00 Uhr, Kirche

Ihr Maler mit Herz

Iwan Damerow
 offer da pittur
 7553 Tarasp

malen - tapezieren
 restaurieren
 Spritzarbeiten & Décors

078 760 39 17
iwandamerow.ch

IL MUOND DA LAS CULUORS...
 DIE GANZE WELT DER FARBEN...

EQUIPAMAIN PER LOCALS ACCESSORIS
 RAUM AUSSTATTUNG

PROTECZIUM CUNTER SULAI
 SONNENSCHUTZ

TECNICA DA RECLAMA
 WOHNACCESSOIRES

RECLAMA
 WERBETECHNIK

PITTURA
 MALEREI

ANICHELUZZI AG

Nouv eir a... Neu jetzt auch in... Sent
 CH - 7557 / Stron 278

Samnaun
 CH - 7562 / Kirchweg 23
 Tel. 0041 78 24 83 840

da plü bod ANDREA BUCHLI - ehemals ANDREA BUCHLI

Konzert «Runduma» von Quintinò und der appenzellischen Sängerin Karin Streule



Karin Streule (voc), Guido Decurtins (acc), Michel Estermann (git), Andriu Maissen (dr), Augustin Maissen (b), Fredy Manser (cl)

Das Programm verspricht eine musikalische Reise rund um die Erde mit schönen und interessanten Arrangements sowie viel Raum für Kreativität und Improvisation.

Eintritt: Fr. 25.00

Sent, Sonntag, 24. März 2019, 17.00 Uhr, Kirche

Winterausstellungen:

Bis 10. März 2019: Marianne Büttiker

Bis 21. April 2019: Cécile Hummel // Beat Feller

Öffentliche Führungen jeweils freitags 18.00 – 19.00 Uhr:

1./15. März, 5./19. April 2019

DIREKT DEMOKRATISCH LOVE – Laura de Weck

Samstag, 2. März 2019, 20.00 Uhr, Abendkasse/Barbetrieb ab 19.15 Uhr

Curraint d'ajer Frühling 2019 – Open Studio und Vernissage

Samstag, 23. März 2019, 14.00 – 18.00 Uhr, 17.00 Uhr Vernissage

ALLES IN ORDNUNG – Lesung & Ton mit Sibylle Ciarloni und Rahel Kraft

Samstag, 23. März 2019, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Kunsthalle: Do – So, 15.00 – 18.00 Uhr. Details: nairs.ch/programm

Fundaziun Nairs, Künstlerhaus – Kunsthalle – Kulturzentrum, 7550 Scuol

www.nairs.ch, info@nairs.ch, Tel. 081 864 98 02

ZENTRUM FÜR
 GEGENWARTSKUNST
 CENTER D'ART
 CONTEMPORANA
 CONTEMPORARY
 ART CENTER

NAIRS
 FUNDAZIUN NAIRS SCUOL ENGIADINA

SYMPOSIEN

19. MÄRZ, 20:00: BOGN ENGIADINA
 «ENTWICKLUNGSPOTENZIALE»

20. MÄRZ, 20:00: NAIRS
 «NEUE FORMEN DES TOURISMUS»

21. MÄRZ, 20:00: NAIRS
 «KUNSTCLUSTER UNTERENGADIN»

22. MÄRZ, 18:00: NAIRS
 «INNOVATION»

ORGANISATION
DEPART. ARCHITEKTUR
ETH ZÜRICH

→ scuol-zernez.com/kultur

→ val-muestair.ch/kultur

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ftan
Naive Malerei Rolf Hüsser
 Tel. 078 634 93 41

Ftan
Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk
 Tel. 081 864 01 53, www.hand-kunstwerk.ch

Ftan
Bilder Edgar Vital
 Café Scuntrada, Tel. 078 756 04 83

Ftan/Baraigla
Atelier Helga Runde – Zeichnungen + Malort-Leitung nach Arno Stern
 Tel. 079 858 47 32

Guarda
Galerie Guarda d'Art – Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck
 Tel. 081 862 27 88

Guarda
Keramik-Ausstellung Verena Jordan
 Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
www.jordankeramik.ch

Guarda
Bilder und Objekte Regula Verdet
 Tel. 081 862 24 22, regula.verdet.ch

Müstair
Galerie Willi Fiolka Holz-, Stein- und Metallobjekte
 Tel. 081 850 36 00

Scuol
Creaziuns – Dekorationen aus Naturmaterial
 Regula Füm-Sulser, Senda da Fop 166
 Tel. 081 864 02 54

Scuol
ideas CA - Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik
 Tel. 081 842 66 92, www.ideas-ca.ch

Scuol
Aquarelle/Zeichnungen Tanja Bykova
 Boutique-Hotel Guardaval (bis 6.4.)
 Tel. 062 824 49 39, www.tanja-bykova.ch

Scuol
Collaboration von Elena Könz und Rips1 – Zeichnungen auf Snowboard-fotos und streetart-inspirierte Malerei
 Alptrails Bikeshop (bis 15.3.)
 Tel. 076 697 72 29, www.alptrails.ch

Scuol
Wanderausstellung «Prix Lignum 2018» und Bündner Holz
 Passarella Bogn Engiadina (bis 15.3.)
 Tel. 081 861 26 10, www.prixlignum.ch

Scuol
Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung in der ref. Kirche (Do, 16:00)
 Gäste-Info Scuol Tel. 081 861 88 00
scuol-zernez.engadin.com

Sent
Fotografien Stephan Husen (bis 5.3.) Malerei/Druckgrafik Heidy Heiben (9.3.–25.5.)
 Grotta da cultura, www.grottadacultura.ch

Tschierv
Ausstellung von bäuerlichen Gerätschaften vom 16. – 20. Jahrhundert
 Tel. 081 858 52 96

Vulpera
Manufaktur Fritschi + pro manufacta engiadina – Bilder, Objekte, Seminare
 Tel. 081 864 00 93

Zernez
Engadinerkunst, Folklore + Landschaften
 Tel. 081 856 12 90
www.engadinerkunst.ch

Zernez
Sonderausstellung der Bündner Pärke (bis 28.4.)
 Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41
www.nationalparkzentrum.ch

Geistliche und volkstümliche Chormusik aus Russland



Mit dem Vokalensemble «Voskresenije» aus St. Petersburg, Leitung Jurij Maruk.

Vom tiefsten Bass bis zum glockenreinen Sopran – das Vokalensemble Voskresenije aus St. Petersburg verwöhnt Sie mit geistlicher Musik, sowie mit Folklore und Klassik. Das Vokalensemble «Voskresenije» (Auferstehung) ist ein Doppelquartett, bestehend aus je zwei Sopran-, Alt- und Tenorstimmen sowie einem Bariton und einem Bass.

Eintritt: Fr. 25.00

Sent, Sonntag, 10. März 2019, 17.00 Uhr, Kirche

Interieur Horath

Polstererei Vorhangmontagen Technische Vorhänge

Livia Horath
 Via da Manaröl 618
 7550 Scuol
 Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch



Tierferienheim Ramosch
 Tel. 081 866 32 51
 info@plandamuglin.ch
 www.plandamuglin.ch

Hier finden heimatlos gewordene Tiere vorübergehend oder für immer ein Zuhause.



Stiftung pro Tierwaisenheim Ramosch



Hans im Glück

Werkschau Hans Schmid am Dorfplatz von Lavin ohne Zeit ohne Grenzen

pizlinard.ch → Hausagenda

HEIMAT. Ein Ammenmärchen – Politisches Kabarett



Von und mit Nicole Knuth und Olga Tucek

Kontinente driften, Polkappen schmelzen, Millionen wandern, Unionen brechen, Drohnen fliegen, Algorithmen regieren und Volksverstehler brüllen, während auf helvetischen Balkonen immer noch die post-faktischen Geranien blühen: Zuhause ist, wo nichts gesprengt wird. Knuth und Tucek, die Königinnen dunkler Märchenstunden, knallen liederliche Farbbeutel an Patrias stahlgrauer Fassade, zersingen patriotische Schierlingsbecher und migrieren musengeküst und zaunreitend über die Grenzen unheimlicher Vaterländer – eine Heimsuchung der weiblichsten Art, eine Un-Hymne an die Kraft der Kunst.

Bar und Kasse öffnen um 18.30 Uhr. Vor und nach den Vorstellungen hausgemachte Leckereien in der zauberhaften Atmosphäre der La Vouta. Nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, mit den Künstlern anzustossen.

Reservationen: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch, www.lavouta.ch

Lavin, Samstag, 30. März 2019, 20.30 Uhr, Ort für Kultur La Vouta



RESGIA KOCH SA
 Sägerei und Holzhandel 7556 Ramosch

**Holzhandel
 Brennholzhandel
 Holzbau
 Transporte**

CH-7556 Ramosch
 Tel. 081 866 31 43 Fax 081 866 37 54
 resgia.koch@bluewin.ch
 www.resgia-koch.ch

STAU SEI DANK

Gar schnell wolltet ihr entschwinden. Nun wächst die Schlange am Vereina. Was kann euch Besseres passieren. Ausscheren in Lavin. Einkehren im Piz Linard. Wir haben Zeit für euch!

www.pizlinard.ch | 081 862 26 26

Winter-Eventtipps in den Belvédère HOTELS SCUOL



Unsere Jazzkonzerte im März 2019

- Sa, 02. März 2019: Blauton – Finest Bar Jazz
- Sa, 09. März 2019: Shaunette Hildabrand Trio
- Sa, 16. März 2019: B-Pocket
- Sa, 23. März 2019: Prague-Vienna-Connection

Geniessen Sie unsere Livekonzerte in entspannter Atmosphäre in der Bar Lounge im Hotel Belvédère, jeweils um 21.00 Uhr. Freier Eintritt



Weindegustationen in der Valentin Vinoteca

Entdecken Sie bei den Weindegustationen in der Valentin Vinoteca jede Woche Weine eines ausgewählten Winzers. Jeden Freitag, 16.00 – 19.00 Uhr Valentin Vinoteca (vis-à-vis Hotel Belvédère)

Weitere Details und mehr Events unter www.belvedere-scuol.ch/news-events oder in unserer gedruckten Broschüre, in allen Hotels erhältlich.

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
MITTWOCH, 13. MÄRZ			
Gesellschaft	Plauschabend für jedermann/-frau. Bergrestaurant Alp da Munt geöffnet. Aufstieg mit Tourenski, Schneeschuhen oder zu Fuss möglich. Information: Tel. 081 858 51 09. Gruppen auf Anmeldung.	Tschiers	17:00 – 21:30
DONNERSTAG, 14. MÄRZ			
Handwerk	Vom Baum zum Möbel (activPass). Spannende Einzelheiten über die Holzproduktionskette, Rundgang im Wald und Arvenmöbelschreinerei. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis am Vortag 17:00.	Fuldera	08:45 – 11:45
FREITAG, 15. MÄRZ			
Erlebnis	Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger. Dauer: ca. 3 Stunden. Teilnehmerzahl: Mind. 2 Personen. Info & Anmeldung: Bis am Vortag, 17:00, bei der Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Lü	09:20 – 12:20
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Konzert	Konzert mit «Marco Todisco». Marco Todisco singt über die Schönheit des Alltäglichen. Chastè da Cultura, Fuldera. CHF 20.00 bis 25.00. Informationen: Chastè da Cultura, Tel. 081 858 57 06.	Fuldera	20:00
Theater	Theater: «Das grüne Seidentuch». Erzähltheater von Marcella Maier, mit Sarah M. Huisman. Grotta da Cultura, Piertan. CHF 20.00/25.00. Reservation nur am Vortag 17:00–19:00 Tel. 079 439 89 22. Info: www.grottadacultura.ch.	Sent	20:15 – 22:15
SAMSTAG, 16. MÄRZ			
Sport	Parallelschlalom. Organisiert von der Skischule Val Müstair. Info: Tel. 081 858 51 09.	Tschiers	09:00 – 16:00
Party	Moonlight-Party im Skigebiet Minschuns. Info: Tel. 081 858 51 09.	Tschiers	18:00 – 22:00
Konzert	Val Sinestra 2019. The legend continues? 3 floors 8 artists 12 hours music. Info: /www.ticketino.com/de/Event/Val-Sinestra-2019/77308	Sent	18:00 – 06:00
Wasser	Aua Forta: Mineralwasser-Jubiläum. Auftakt der Aua Forta – Wassertage Engadin Scuol mit Ausblick auf das Jubiläumsjahr, Hotel Belvédère, Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	18:30
Wasser	Aua Forta: «Speisen wie in alten Zeiten». Diner im Saal Belle Epoque, Hotel Belvédère, mit Vortrag über die Blütezeit des Kurtourismus mit Historiker Paul Grimm. Info & Reservation: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	19:00 – 22:00
Konzert	B-Pocket: Die Musiker verstehen es, mit groovigen Arrangements aus dem Jazzbereich ein besonderes Highlight zu geben. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 08 08.	Scuol	21:00 – 00:00
SONNTAG, 17. MÄRZ			
Wasser	Aua Forta: «Gottesdienst». Der thematische Gottesdienst in der reformierten Kirche «Baselgia San Geer» in Scuol ist fester Bestandteil der «Aua Forta – Wassertage Engadin Scuol». Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	10:00
Konzert	Stubete in «La Motta». Singen und musizieren Sie gemeinsam mit Einheimischen. Für alle Musiker, die ihr eigenes Instrument mitbringen, wird der Lunch und die Gondelfahrt offeriert. Info: Eveline Michel, Tel. 081 861 14 41.	Scuol	11:00 – 16:00
Wasser	Kulturhistorische Mineralquellen-Führung. Einblick in die Bäderkultur und die Eigenschaften der Mineralwasser. Stradun Eingang Bogn Engiadina. Kostenlos. Anmeldung: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00, bis Sa 14:00.	Scuol	13:40 – 15:00
Wasser	Aua Forta: «GV Pro Büvetta Tarasp». Ueli Haldimann – «Wie sich der Tourismus in Graubünden in den letzten 150 Jahren verändert hat und doch gleich geblieben ist». Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	16:00
Konzert	Orgel surprise mit Alois Koch (Luzern). Seit Jahrhunderten wird die Orgel nicht nur als Kircheninstrument gebraucht, sondern immer wieder zu originellen Ideen an Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:15

MITTEN DRIN

**Pulverschnee in Scuol?
Traumpiste in Klosters?
Hin wie her. Kein Problem!
Euer Himmelbett steht mitten drin.
Am Dorfplatz von Lavin.**

www.pizlinard.ch | 081 862 26 26

GESCHENKTE ZEIT HIER OBEN

**Zeit zu geniessen
ist ein Privileg.
Sie zu schenken
Teil vom Glück.**

**pizlinard.ch
→ Gutscheine schenken**

Hesch gwüsst?
Punktgenau werben
im «Allegra»!



Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch



Das Medienhaus der Engadiner

Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte



Figurentheater ab 5 Jahren

Der Hafenkater Zorbas verspricht einer sterbenden Möwe, ihr Ei auszubrüten. Und ab dem Tag, wo die kleine Afortunada aus dem Ei schlüpft, beginnt sie das Leben des Katers auf den Kopf zu stellen. Unterstützt von seinen Freunden Colonello und Schlaumeier, begleitet er das Möwenkind durch den abenteuerlichen Alltag im Hafen. Als Afortunada alt genug ist, in die Welt zu fliegen, stellt sich die Frage: Wie bringt ein Kater einer Möwe das Fliegen bei? Das Figurentheater «Hand im Glück» spielt ein Stück über Verantwortung, Freundschaft und das Flügengewerden.

Spiel und Musik: Benno Muheim, Madlen Arnold, Maurice Berthele, Figuren: Anna Nauer, Inszenierung: Jürg Schneckenburger. Eintritt: Fr. 5.00, Erwachsene Fr. 15.00. Sprache: Mundart mit Einführung in romanischer Sprache. Dauer: 60 Minuten.

Reservationen: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch, www.lavouta.ch

Lavin, Sonntag, 31. März 2019, 15.00 Uhr, Ort für Kultur La Vouta



**Bei uns
erfahren Sie mehr
über Ihre Ferienregion**

Für Abonnemente:
Tel. 081 837 90 80 oder
Tel. 081 861 60 60,
abo@engadinerpost.ch

Engadiner Post
POSTA LADINA

Bewirtschaftetes Maiensäss «Munt c117» in Mundaditsch /Ardez 1840 m ü. M



Natur pur, Ruhe, Schlittelweg, Getränke, warme und kalte Küche, Feuer und vieles mehr.

Ein Wintermärchen ist das Maiensäss «Munt c117» auf 1840 m ü. M. in Mundaditsch oberhalb Ardez. Ab dem Bahnhof Ardez führt der Winter-spaziergang rund eine Stunde auf dem schönen Panorama- und Schlittelweg Richtung Munt.

Das Maiensäss kann auch für private Anlässe oder Ferien gemietet werden. Nach Vereinbarung ist auch eine Übernachtung im Maiensäss möglich.

Öffnungszeiten: Sonntag ab 11.00 Uhr, Montag bis Samstag Signal beachten oder Gäste-Information Ardez anfragen. Telefon Maiensäss 079 406 20 39, rene@c117.ch, www.c117.ch

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme oder Ihren Besuch.

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
MONTAG, 18. MÄRZ			
Wasser	Aua Forta: «L'aua: origen da la poesia». Zweisprachige musikalische Lesung mit Rut Plouda und dem Duo «Peder e Benedict». Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	19:30
DIENSTAG, 19. MÄRZ			
Wasser	Kulturhistorische Mineralquellen-Führung. Einblick in die Bäderkultur und die Eigenschaften der Mineralwasser. Stradun Eingang Bogn Engiadina. Kostenlos. Anmeldung: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00, bis Vortag 14:00.	Scuol	14:40 – 16:00
Tanz	Tanznachmittag Pro Senectute. Die Pro Senectute lädt zum Tanz Kapelle Landquarter Ländlerfründe im Hotel Bellaval ein. CHF 8.00. Info: Claudio Filli, Tel. 079 871 77 24.	Scuol	14:00 – 17:00
Erlebnis	Schau-Stall. Besuchen Sie Schafe der Pro Spezia Rara (Skudde), Alpakas, Geissen, Kühe, Hasen, Katzen, Meer-schweine, Cincilla etc. Treffpunkt: Bain Agricul Müstair. Info & Anmeldung: Augustin Oswald, Tel. 076 563 37 31.	Müstair	17:30 – 18:30
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie die Engadiner Gerichte entstanden sind. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00
Wasser	Aua Forta «Bedeutung von Wellness heute». Mit Esther Dysli, CEO von Private Selection Hotels. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	19:00
Information	Symposium «Entwicklungspotenziale». Im Rahmen des Architektur-Studios von Roger Boltshauser werden werden Entwicklungspotenziale des Unterengadins diskutiert. Info: Andreas Lamprecht, Tel. 079 348 56 81.	Scuol	20:00 – 21:30

TH. MEYER
GROSSE AUSWAHL AN KÜCHEN



WIR SETZEN **IHRE VISION UM.**
GEHT NICHT - GIBT ES NICHT.

TH. MEYER
SCHREINEREI – KÜCHENBAU

Sgnè 125 · 7553 Tarasp · Tel. 081 864 82 82
th.meyer-etter@bluewin.ch
www.schreiner-meyer.ch



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

Der Geschenktipp:



Kurzbeschreibung

Chasper Baumann, der einheimische Autor, ermöglicht mit seinem Werk den Zugang zu Land und Leuten des Unterengadins. Dabei wird in kurzen Zügen die Geschichte und die romanische Sprache erwähnt. Ebenfalls angeführt werden die Dörfer und deren Architektur mit den blumen- und sgraffitogeschmückten Häusern. Zum Beschrieb der schönen Gegend gehört selbstverständlich auch das Wandern in der intakten Natur des Unterengadins mit deren Vielfalt an Fauna und Flora. Wobei auch der Schweizerische Nationalpark zum Inhalt dieses Büchleins gehört. Umfassend, übersichtlich, unterhaltsam und erfrischend geschrieben ist dies die ideale Lektüre für jene Leute, die das Unterengadin in seiner Schönheit kennen lernen möchten.

Ihr Ferienbegleiter

204 Seiten, unterteilt in Geschichtliches, Dorfbeschreibungen, Spaziergänge, Wanderungen, Touren, Berghütten und Unterkünfte, reich bebildert, fadengeheftet, CHF 17.80
ISBN: 3-9520540-9-7
Verlag: Gammeter Media AG, St. Moritz
Tel. 081 837 90 90, info@gammetermedia.ch

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
MITTWOCH, 20. MÄRZ			
Wasser	Aua Forta: «Quellen als Lebensraum». Über Quellen als Lebensraum und deren Schutz, Kulturraum Bogn Engiadina Scuol. Eintritt frei. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	14:30
Gesellschaft	Plauschabend für jedermann/-frau. Bergrestaurant Alp da Munt geöffnet. Aufstieg mit Tourenski, Schneeschuhen oder zu Fuss möglich. Information: Tel. 081 858 51 09. Gruppen auf Anmeldung.	Tschierv	17:00 – 21:30
Information	Symposium «Neue Formen des Tourismus». Im Rahmen des Architektur-Studios von Roger Boltshauser diskutieren Fachleute über Perspektiven für den Tourismus. Info: Andreas Lamprecht, Tel. 079 348 56 81.	Scuol	20:00 – 21:30
DONNERSTAG, 21. MÄRZ			
Wasser	Kulturhistorische Mineralquellen-Führung. Einblick in die Bäderkultur und die Eigenschaften der Mineralwasser. Stradun Eingang Bogn Engiadina. Kostenlos. Anmeldung: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00, bis Vortag 14:00.	Scuol	14:40 – 16:00
Erlebnis	Vollmond-Schneeschuhtour mit Fondueplausch. Im Mondschein durch den romantisch verschneiten Bergwald laufen. Fondueessen. Info & Anmeldung: Outdoor Engadin, Tel. 081 860 02 06, bis Do, 12:00.	Scuol	18:15 – 23:00
Wanderung	Vollmond-Schneeschuhwanderung. Rundwanderung durch die Winterlandschaft. Auch für Einsteiger. Treffpunkt: Dorfplatz. CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Info und Anmeldung: Tel. 081 861 88 29, bis Vorabend.	Sent	19:00 – 22:00
Information	Symposium «Kunstcluster Unterengadin». Im Rahmen des Architektur-Studios von Roger Boltshauser an der ETH diskutieren Gäste das Potenzial der Kunst für das Unterengadin. Info: Andreas Lamprecht, Tel. 079 348 56 81.	Scuol	20:00 – 21:30
Konzert	Konzert: «Pierino e i Lupi». Akustische Überraschungen, sehnsuchtsvolle Melodien, mitreissende Rhythmen. CHF 20.00/25.00 Kinder 10.00. Info: www.grottadacultura.ch. Reservation nur am Vortag 17:00–19:00, Tel. 079 439 89 22.	Sent	20:15 – 22:00
FREITAG, 22. MÄRZ			
Erlebnis	Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger. Dauer: ca. 3 Stunden. Teilnehmerzahl: Mind. 2 Personen. Info & Anmeldung: Bis am Vortag, 17:00, bei der Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Lü	09:20 – 12:20
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Information	Symposium «Innovation». Im Rahmen des Architektur-Studios von Roger Boltshauser an der ETH diskutieren Gäste das Potenzial von Innovation für das Unterengadin. Kostenlos. Info: Andreas Lamprecht, Tel. 079 348 56 81.	Scuol	18:00 – 19:30

LINARD 2019 ein Jahr im Aufbruch

▶ 25.3.–23.5.
INTERMEZZO
Frühling ohne Pause

▶ Sa 2.3.
GORAN KOVACEVIC
Akkordeon

▶ So 24.3.
USESETE

▶ Fr 19.4.
**BERGWIESEN IM
KOFFERRAUM**
Vernissage

▶ Fr 10.5.
MENSCHEN IM HOTEL
musikalische Lesung

▶ Fr/Sa 31.5./1.6. &
Sa/So 8./9.6.

BAROCK LINARD
Cembali und Pfingstrosen

▶ Do–Sa 27.–29.6.
EINMACHEREI LAVIN

Pesto und Konfitüre
▶ im Oktober

**FLAMMENRAUB UND
LIEBESGABEN**
barfuss über den
Dorfbrand

▶ Fr I.II. &
Fr/Sa 8./9. &
15./16.II.
JAZZ LINARD
zum fünften Mal

▶ Fr/Sa 22./23.II.

STRICHPUNKT
bazar du bonheur

▶ So 24.II.
USESETE

Gasthaus Piz Linard Lavin
pizlinard.ch → Hausagenda
+41 (0)81 862 26 26

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Erlebnis	Fonduegondel. Feindes Fondue in der Abendstimmung und einmaliger Atmosphäre. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 14 41	Scuol	18:45 – 21:00
Wasser	Aua Forta «La diala da l'aua». Tanztheater mit «dance impressions». Aula HIF Türöffnung: 18.00 Uhr Vorstellungsbeginn: 19.00 Uhr. CHF 12.00, Kinder CHF 6.00. Info & Reservation: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Ftan	19:00 – 20:30
Konzert	Sacred and profane. CantAurora singt englische Chormusik. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:30
SAMSTAG, 23. MÄRZ			
Kunst	Offene Ateliers und Vernissage: die aktuell im Künstlerhaus der Fundaziun Nairs arbeitenden Künstler*innen stellen aus. Eintritt kostenlos. Info: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02 oder info@nairs.ch, www.nairs.ch/programm	Scuol	14:00 – 18:00
Kultur	NAIRS Alles in Ordnung – Lesung & Ton. Ein kurzes Spektakel mit Sibylle Ciarloni und Rahel Kraft. CHF 15.00/10.00. Info: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02 oder info@nairs.ch, www.nairs.ch/programm	Scuol	18:00 – 19:00
Konzert	Jahreskonzert der Musica Concordia. Ün cordial bainvgnü zu unserem Jahreskonzert der Musica Concordia. Schulhaus Müstair. Eintritt frei, Kollekte. Informationen: 081 858 53 69.	Müstair	20:00
Konzert	Jahreskonzert mit Ball. Musikgesellschaft Zernez mit anschliessendem Ball, zusammen mit dem Hockeyclub Zernez. Info: Società da musica Zernez, Tel. 078 828 83 55.	Zernez	20:00 – 00:00
Konzert	Prague-Vienna-Connection. Melodisch, lebensnah, ohne Experimente und Verstärkungen. Frantizek Uhlir wird seinem Ruf als einer der besten Bassisten Europas vollauf gerecht. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 08 08.	Scuol	21:00 – 00:00
SONNTAG, 24. MÄRZ			
Gesellschaft	Saisonabschluss im Skigebiet Minschuns. Tel. 081 858 51 09.	Tschierv	09:00 – 16:00
Konzert	Konzert «Runduma» von Quintinò. Und der appentellischen Sängerin Karin Streule. Kirche San Lurench. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:15
DIENSTAG, 26. MÄRZ			
Erlebnis	Schau-Stall. Besuchen Sie Schafe der Pro Spezia Rara (Skudde), Alpakas, Geissen, Kühe, Hasen, Katzen, Meer- schweine, Cincilla etc. Treffpunkt: Bain Agricul Müstair. Info & Anmeldung: Augustin Oswald, Tel. 076 563 37 31.	Müstair	17:30 – 18:30
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie die Engadiner Gerichte entstanden sind. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00



58 Agenda

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
DONNERSTAG, 28. MÄRZ			
Handwerk	Vom Baum zum Möbel (activPass). Spannende Einzelheiten über die Holzproduktionskette, Rundgang im Wald und Arvenmöbelschreinerei. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis am Vortag 17:00.	Fuldera	08:45 – 11:45
FREITAG, 29. MÄRZ			
Erlebnis	Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger. Dauer: ca. 3 Stunden. Teilnehmerzahl: Mind. 2 Personen. Info & Anmeldung: Bis am Vortag, 17:00, bei der Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Lü	09:20 – 12:20
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
SAMSTAG, 30. MÄRZ			
Konzert	80er-Jahre Party im Skigebiet Scuol. In den Bergrestaurants «Alpetta» und «La Motta» wird zu Klassikern von Nenas «99 Luftballons» und Bryan Adams «Summer of 69» gesungen und getanzt. Info: Tel. 081 861 14 14.	Scuol	08:30 – 00:00
Sport	Eishockey Playoff-Finalspiel im Rahmen der Finalissima 2019. Spiel 1: Novizen Elite. Info: Pascal Vöggtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	11:15 – 13:15
Sport	Eishockey Playoff-Finalspiel im Rahmen der Finalissima 2019. Spiel 1: Junioren Elite A. Info: Pascal Vöggtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	15:00 – 17:00
Erlebnis	Silenzi i'l Bogn Engiadina. Für Ruhesuchende – Entspannung bis Mitternacht! Ohne Aufpreis zwei Stunden länger im Bogn Engiadina entspannen. Info: Bogn Engiadina Scuol, Tel. 081 861 26 00.	Scuol	19:30 – 00:00
Konzert	Concert cumünai vel. Gemeinsames Konzert der Musikgesellschaft Ardez und vom gemischten Chor Ardez. Nach dem Konzert Tanz und Unterhaltung mit der Chapella Tasna. Info: Anassia Casanova-Fedi, Tel. 081 860 01 15.	Ardez	20:30
Kultur	Heimat – Ein Ammenmärchen. Politisches Kabarett von und mit Knuth & Tucek. Info & Reservation: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch.	Lavin	20:30 – 22:30
Konzert	Pikdalina. Die Unterengadiner Band Pikdalina spielt Stücke aus verschiedenen Richtungen des Jazz, Standards der 50er- & 60er-Jahre, Bossa Nova und Latinjazz. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
SONNTAG, 31. MÄRZ			
Sport	Eishockey Playoff-Finalspiel im Rahmen der Finalissima 2019. Spiel 2: Novizen Elite. Info: Pascal Vöggtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	10:00 – 12:00
Sport	Eishockey Playoff-Finalspiel im Rahmen der Finalissima 2019. Spiel 2: Junioren Elite A. Info: Pascal Vöggtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	14:30 – 16:30
Theater	Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte. Figurentheater ab 5 Jahren. Mundart mit Einführung in romanischer Sprache. Info & Reservation: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch.	Lavin	15:00 – 16:00
Konzert	FarbTon mit dem Duo Chanzin. Natalia Cagienard (Gesang) und Riet Fanzun (Klavier). Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00

→ scuol-zernez.com/ferientipps

→ samnaun.ch/ferientipps

→ val-muestair.ch/ferientipps

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

MONTAG

Scuol
Dorfführung
14:30–16:00, Anmeldung bis Mo 11:00
Tel. 081 861 88 00

Sent
Keramikmalen
14:00–15:30, Anmeldung bis Mo 12:00
Tel. 081 864 81 05

Sent
Bainvgnü à Sent
Willkommensapéro
17:30–18:30, Treffpunkt Gäste-Info
Sent, ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 861 88 29

Vnä
Dorfführung
16:00–17:30, Anmeldung bis Mo 12:00
Tel. 081 861 88 00

DIENSTAG

Ramosch
Dorfführung
16:00–17:30, Anmeldung bis Di 12:00
Tel. 081 861 88 00

Scuol
**Blick hinter die Kulissen des
Mineralbades Bogn Engiadina**
Rundgang 16:00–17:30, Treffpunkt
Kasse Bogn Engiadina,
ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 861 26 00

Scuol
**Bacharia Alpina –
Salsizetti für Kinder**
Kinder stellen Salsiz her
17:00–18:00, Anmeldung bis Di 10:00
Tel. 081 861 88 00

Scuol
**Bacharia Alpina –
Das alpine Fleischhandwerk**
Einblick in das alpine Trocken-
fleisch-Handwerk
18:00–18:45, Anmeldung bis Di 10:00
Tel. 081 861 88 00

Sent
Ein Besuch beim Zuckerbäcker
Eigene Nusstorte herstellen
15:00–16:00, Anmeldung
bis Mo 17:00
Tel. 081 861 88 29

MITTWOCH

Samnaun-Compatsch
Sennerei-Führung
09:00–10:00, Anmeldung bis
Vorabend 17:00
Tel. 081 868 51 58

Sent
Dorfführung
10:00–11:30, Treffpunkt Dorfplatz,
ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 861 88 29

Sent
Visità in stalla – Stallbesuch
19:30–21:00, Anmeldung bis Mi 17:00
Tel. 081 861 88 29

Tschlin
Dorfführung
14:00–15:30, Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00

Tschlin
Alpenbrauerei GIRUN
Braukunst aus nächster Nähe
16:15–17:15, Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00

Tschlin
**Käsereibesichtigung mit
Degustation**
17:15–18:15, Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00

DONNERSTAG

Ardez
Dorfführung
16:30–18:00, Treffpunkt Hotel
Alvatern, ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 862 21 44

Fuldera
Vom Baum zum Möbel
Rundgang in Wald und
Arvenmöbelschreinerei
14. und 28.3., 08:45–11:45,
Anmeldung bis Mi 17:00,
Tel. 081 861 88 40

Martina
Brauereibesuch und Degustation
10:00–18:30, Anmeldung bis Mi 17:00
Tel. 081 861 88 00

Sent
Keramikmalen
14:00–15:30, Anmeldung bis Mo
17:00, Tel. 081 861 88 00

FREITAG

Guarda
Dorfführung
10:00–11:15, Treffpunkt Gäste-Info
Guarda, ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 861 88 27

Lavin
Käsen in Lavin
09:00–11:00, Anmeldung bis Do 17:00
Tel. 081 861 88 00

Sent
**Engadiner Sgraffito –
Tradition und Handwerk**
16:00–16:30, Anmeldung bis Fr 10:00
Tel. 081 861 88 00

SONNTAG

Ardez
Dorfführung
16:30–18:00, Treffpunkt Hotel
Alvatern, ohne Anmeldung
Kontakt: Tel. 081 862 21 44

TÄGLICH

Ardez
Drechseln macht Spass
Ein altes Handwerk kennenlernen
Anmeldung 1–2 Tage im Voraus bis
20:00, Kontakt: Alfred Weber
Tel. 079 292 38 33

Ardez
Keine Angst vor dem Schweissen
Schweisserfahrungen sammeln
Anmeldung 1–2 Tage im Voraus
ausser Di. Kontakt: Rene Rhyner,
Tel. 079 406 20 39

Sta. Maria
Handweben wie anno dazumal
Einblick in die Webstuben der
Tessanda
Kontakt: Tel. 081 858 51 26

Susch
**Engadiner Sgraffito aus eigener
Hand**
Sgraffito-Kunst kennenlernen
14:00–16:30, Anmeldung bis Vortag
19:00, Josin Neuhäusler,
Tel 079 221 34 78

Strada
**Selber anpacken auf dem
Hof S-chadatsch**
16:00–17:30, Treffpunkt Bain
S-chadatsch, ohne Anmeldung

Tschiers
**Führung und Degustation in der
Antica Distilleria Beretta**
Auf Vereinbarung, Tel. 079 207 00 39

Weitere Ferienerlebnisse

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
<p>Scuol Halbtages-Schneeschuhtour auf Motta Naluns 10:00 – 14:00, Anmeldung bis So 17:00 Tel. 081 860 02 06</p>	<p>Tschierv Geführte Schneeschuhwanderung 09:00 – 15:00, Anmeldung bis am Vortag 17:00 Tel. 081 861 88 40</p>	<p>Zernez Geführte Schneeschuhwanderung 09:00 – 14:00, Treffpunkt Bahnhofplatz. Anmeldung bis Di 16:00, Tel. 081 856 13 00</p>	<p>Ftan Geführte Schneeschuhtour 09:00 – 14:00, Anmeldung bis Mi 18:00, Jon Peider Florineth, Tel. 081 864 81 53</p>
<p>Scuol Allegra – Co vaja? Eintauchen in die romanische Sprache. 17:00 – 18:30, Treffpunkt Hotel Belvédère, Tel. 079 579 66 53</p>	<p>Scuol Die Natur auf Schneeschuhen entdecken 10:00 – 12:30 Anmeldung bis Mo 17:00 Tel. 081 860 02 06</p>	<p>Scuol Tages-Schneeschuhtour mit Biologe Lukas Barth 09:15 – 16:30, Anmeldung bis Di 17:00 Tel. 081 860 02 06</p>	<p>Scuol Scuoler Cafè Rumantsch In lockerer Runde wird Romanisch gesprochen. 10:00 – 11:00, Pizzeria Taverna. Mario Pult, Tel. 081 860 07 61</p>
<p>Sent Schneeschuhwanderung mit Fackeln 19:00 – 22:00, Anmeldung bis Mo 11:00 Tel. 081 861 88 29</p>	<p>Guarda Winterwanderung mit dem Anwalt der Tiere Unterwegs mit dem Wildhüter 10:20 – 13:00, Anmeldung bis Mo 17:00, Tel. 081 861 88 27</p>	<p>Ftan Ftaner Cafè Rumantsch In lockerer Runde Romanisch hören und sprechen. Cafè Scuntrada. 09:30 – 10:30, ohne Anmeldung Tel. 081 861 88 28</p>	<p>Samnaun Dorf Skirennen mit Kinderdisco 10:00 – 12:00, Anmeldung bis Mi 19:00, Tel. 081 868 55 11</p>
<p>Scuol Sternenbeobachtung 20:00 – 21:30, Anmeldung bis am Kurstag 12:00 Tel. 081 861 88 00</p>	<p>Vnà Wildbeobachtung mit Fondueplausch 14:00 – 18:45, Anmeldung bis am Vortag 17:00 Tel. 081 861 88 00</p>	<p>Samnaun Dorf Kulturwanderung Altfinsternmünz Mittelalterliche Grenzfestung. 10:15 – 15:15, Anmeldung bis am Vortag 17:00, Tel. 081 868 88 30</p>	<p>Vnà Wildbeobachtung mit Fondueplausch 14:00 – 18:45, Anmeldung bis am Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00</p>
<p>Samnaun Dorf Ski-Show Samnaun Treffpunkt Musellahang, 21:15 – 22:00 Tel. 081 861 88 30. Bis 25. März</p>	<p>Ardez Spielnachmittag für alle Gesellschaftsspiele 14:00 – 17:00, ohne Anmeldung Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39</p>	<p>Müstair Lamatrekking-Schnuppertour 13:00 – 15:00 Anmeldung bis am Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40</p>	<p>Samnaun Dorf Schneeschuh-Wanderung 16:30 – 18:00, Anmeldung bis Mi 17:00, Tel. 081 861 88 30</p>
	<p>Lü Schlittlexpress Von Lü nach Tschier 20:00, Anmeldung bis am Schlitteltag 17:00, Tel. 081 861 88 40</p>	<p>Zernez Spielnachmittag im Familienbad 13:30 – 16:00, ohne Anmeldung. Tel. 081 851 44 10</p>	<p>Ftan Fondueplausch mit Schlittenabfahrt 17:30 – 21:00, Anmeldung bis Mi 16:00, Tel. 081 864 03 40</p>
	<p>Samnaun Dorf Nachtschlitteln 20:30 – 23:00, Anmeldung bis am Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30</p>	<p>Scuol Kajak-Schnupperkurs im Hallenbad, 19:00 – 21:00, Hallenbad Quadras Anmeldung bis Mi 16:00 Tel. 081 860 02 06</p>	<p>Ftan Abendliches Schlittel- und Tourenangebot 18:00 – 20:45, Treffpunkt Talstation Sesselbahn, ohne Anmeldung, Tel. 081 861 14 14</p>
		<p>Scuol Sternenbeobachtung 20:00 – 21:30, Anmeldung bis am Kurstag 12:00, Tel. 081 861 88 00</p>	

Weitere Ferienerlebnisse

	FREITAG	SAMSTAG	TÄGLICH
<p>Scuol Abend-Schneeschuhtour mit Fondueplausch 18:15 – 23:00, Anmeldung bis Do 12:00, Tel. 081 860 02 06</p> <hr/> <p>Ftan Essen und Tanzen Unterengadiner Volksmusikkapellen spielen zum Tanz auf. 19:30 – 22:00 Tel. 081 864 04 34</p> <hr/> <p>Lü Schlittlexpress Von Lü nach Tschierv 20:00, Anmeldung bis am Schlitteltag, 17:00. Tel. 081 861 88 40</p> <hr/> <p>Samnaun-Compatsch Theater Samnaun: «Ein Traum von Hochzeit» 20:30 – 22:30. Vorverkauf Tel. 081 861 88 30 oder 081 868 54 45</p> <hr/> <p>Samnaun Dorf Eisstockschiessen Turniere werden vier gegen vier gespielt. 20:30 – 22:30. Anmeldung bis Do 17:00. Tel. 081 861 88 30</p>	<p>Lü Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger 09:20 – 12:20, Anmeldung bis am Vortag 17:00 Tel. 081 861 88 40</p> <hr/> <p>Samnaun Dorf Kinderskirennen 14:00 – 16:00 Anmeldung bis Do 19:00 Tel. 081 861 93 34</p> <hr/> <p>Samnaun Dorf Sunset on Top – Après-Ski am Berg 17:00 – 20:00 Tel. 081 861 86 66</p> <hr/> <p>Scuol Romantische Schlittenfahrt mit Fondueplausch Anmeldung bis bis Do 18:00 Tel. 081 864 14 12</p>	<p>Tschierv Geführte Schneeschuhwanderung 09:00 – 15:00, Anmeldung bis am Vortag 17:00 Tel. 081 861 88 40</p> <hr/> <p>SONNTAG</p> <hr/> <p>Ftan Bainvgnü a Ftan Gemütlichen Zusammensein mit lokalen Gastgebern und Produzenten. 16:00 – 17:00, Treffpunkt Gäste-Info Ftan. Tel. 081 861 88 28</p>	<p>Ardez Maiensäss-Fondueplausch Zu Fuss Richtung Munt bis auf 1860 m ü. M. Anmeldung 1 – 2 Tage im Voraus Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39</p> <hr/> <p>Scuol Pferdeschlittenfahrt zur Agata mit Fondueplausch Anmeldung bis am Vortag Tel. 081 864 10 62</p> <hr/> <p>Scuol Romantische Pferdeschlittenfahrt ins Val S-charl Anmeldung bis am Vortag 18:00 Tel. 081 864 14 12</p>

→ scuol-zernez.com/ferientipps
 → samnaun.ch/ferientipps
 → val-muestair.ch/ferientipps

Gasthaus Piz Linard Lavin

INTER-MEZZO

3 Nächte Halbpension im Doppelzimmer *che bel* für CHF 990.00. Jede weitere Nacht für CHF 220.00.

Keine Frühlingspause dieses Jahr. Improvisierte Gastlichkeit auf kleinem Feuer vom 25. März bis zum 23. Mai. Alles etwas einfacher und im familiären Rahmen.

pizlinard.ch
 +41 (0)81 862 26 26

CHALANDAMARZ 2019

Schon früh bereitet sich die Schuljugend jedes Jahr auf den alten Brauch Chalandamarz vor. Am Freitag, 1. März 2019, ist es wieder so weit: Ade Winter – willkommen Frühling! Gäste sind herzlich eingeladen, die Umzüge zu begleiten!



Datum	Programm	Ort	Zeit
GEMEINDE SCUOL			
Freitag, 1. März	Chalandamarz in Sent. Crusch ca. 07:00, Sur En (Gemeinde) ca. 07:35, Sur En (Camping) ca. 7:50, Sent (vor der Kirche) 08:50, Schigliana ca. 09:30; Chascharia ca. 11:30; «Bal da pitschens» 14:00 – 18:00 und 20:00 – 24:00, «Bal da creschüts» 20:00 – 02:00. Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29.	Sent	07:00 – 02:00
	Chalandamarz in Scuol. Ca. 08:00 Start Umzug beim Schulhaus; ca. 10:50 Wettstreit Peitschenknallen; 14:00 «Bal da Chalandamarz» für die Kleinen; 20:00 «Bal da Chalandamarz» für die älteren Schüler aus Scuol, Gemeindesaal. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	08:00
	Chalandamarz in Ardez. Kinderumzug, Start 08:00 beim Hotel Alvetern. Am Abend «Ballet» im Schulhaus ab 19:00. Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Ardez	08:00
	Chalandamarz in Tarasp. Kinderumzug um 08:00 in Avrona, Sparsels, Fontana; am Nachmittag in Vallatscha, Chaposch, Florins, Sgnè, Chants und Vulpera. «Bal da Chalandamarz» ab 20:00 in der Chasa Uorgia. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Tarasp	08:00
	Chalandamarz in Guarda. 13:00 – 16:00 Umzug der Knaben mit ihren Schellen und den Mädchen in Engadinertocht. Treffpunkte: Hotel Piz Buin 13:00, Mitte Dorf 14:30. Info: Gäste-Information Guarda, Tel. 081 861 88 27.	Guarda	13:00 – 16:00
	Talocs in Ftan. Mit Schellengeläute vertreiben die Kinder die bösen Wintergeister. Im Gegenzug werden sie von der Bevölkerung mit süßen Köstlichkeiten beschenkt. Beginn Ftan Grond (Schulhaus). Info: Gäste-Info Ftan, Tel. 081 861 88 28.	Ftan	09:00 – 12:00
Samstag, 2. März	Chalandamarz in Ftan. In Ftan unterscheidet sich Chalandamarz von den anderen Dörfern. Tagsüber Maskentreiben, abends Aufführungen und Tanz. Umzug Schüler 08:00–12:00; Umzug Jugend 13:00–16:00. Info: Gäste-Info Ftan, Tel. 081 861 88 28.	Ftan	08:00 – 16:00
GEMEINDE VALSOT			
Freitag, 1. März	Chalandamarz in Ramosch. Start Umzug beim Schulhaus von 08:30 bis ca. 10:00. Die Kinder ziehen singend von Dorfplatz zu Dorfplatz, begleitet von Peitschen, Schellen und einem prächtig geschmückten Wagen. * Info: Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Ramosch	08:30 – 00:00
	Chalandamarz in Strada. Kinderumzug von Chasura bis San Niclà ab 10:00, Dauer ca. 2 Stunden. * Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Strada	10:00 – 12:00
	Chalandamarz in Seraplana. Eintreffen der Kinder um 10:25. Der Umzug dauert bis ca. 11:00. Die Kinder singen die bekanntesten Lieder und lassen Peitschen und Schellen erklingen. * Info: Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Seraplana	10:25 – 11:00
	Chalandamarz in Tschlin. Kinderumzug ab 13:00, Start beim Schulhaus. * Info: Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Tschlin	13:00 – 15:00
	Chalandamarz in Vnà. Umzug ab Dorfplatz 13:45, ca. 1 Stunde. * Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Vnà	13:45 – 14:45
	Chalandamarz in Martina. Kinderumzug 14:00, Dauer ca. 1 Stunde. * Info: Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Martina	14:00 – 15:00
*	Traditioneller «Ballin da Chalandamarz» im Schulhaus Ramosch. Das Fest ist öffentlich, für Speis und Trank ist gesorgt.	Ramosch	18:00 – 00:00

Datum	Programm	Ort	Zeit
GEMEINDE ZERNEZ			
Freitag, 1. März	Chalandamarz in Lavin. Chalandamarz-Umzüge ab 08:00 und 13:30, Treffpunkt Piazza Gronda. Die Kinder ziehen mit ihren grossen Glocken von Haus zu Haus und singen. Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Lavin	08:00
	Chalandamarz in Zernez. Kinderumzug mit Peitschen und Schellen, Gesang auf den Dorfplätzen, ab 08:00. «Ballin da Chalandamarz» im Schulhaus 17:00–23:00. Info: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00.	Zernez	08:00 – 23:00
Samstag, 2. März	Ballin da Chalandamarz in Lavin. Traditioneller Chalandamarz-Ball mit Live-Musik (Luzian Jenny), beim Schulhaus. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Lavin	19:30
	Ballet da Chalandamarz in Susch. Traditioneller Chalandamarz-Ball mit Live-Musik beim Schulhaus. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Susch	20:00
Sonntag, 3. März	Chalandamarz in Lavin. Um 09:30 Umzug mit den kleinen Glocken (brunzinas) ab der Piazza Gronda. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Lavin	09:30
GEMEINDE VAL MÜSTAIR			
Freitag, 1. März	Chalandamarz Lü-Fuldera-Tschierv. Umzug mit Glockengeläute, Gesang und Chalandamarzgedichten. Lü: ab 08:00, Beginn Gemeindehaus und Halt Pension Hirschen. Tschierv: ab 08:15, Beginn Süsom Tschierv, 1. Halt Garage Pitsch, 2. Halt Chasuras und 3. Halt Plaz. Lüsai: 08:30. Fuldera: ab 09:30, Beginn Fuldera Daint, 1. Halt Landgasthof Staila und 2. Halt Post. Info: Gäste-Information Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Lü, Fuldera, Tschierv	08:00 – 10:00
	Chalandamarz Sta. Maria und Valchava. Umzug mit Glockengeläute, Gesang und Chalandamarzgedichten. Valchava: ab 10:30, Beginn Oberdorf, 1. Halt Muglin, 2. Halt Hotel Central und 3. Halt Bauorcha. Sta. Maria: ab 14:30; Beginn Schule, 1. Halt Scola veglia, 2. Halt Post und 3. Halt Chasa Sola. 15:30 Uhr: Center da sandà. Info: Gäste-Information Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Sta. Maria, Valchava	10:30 – 16:00
	Chalandamarz Müstair. Umzug mit Glockengeläute, Gesang und Chalandamarzgedichten. Ab 12:40, Beginn Plaz Grond, 1. Halt Post, 2. Halt Somvih und 3. Halt Hoppe/Lico. Info: Gäste-Information Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Müstair	12:30 – 14:00

Hesch gwüsst?
Wir machen auch Zeitung!



Das Medienhaus der Engadiner



Hochalpinen Institut Ftan

SWISS INTERNATIONAL BOARDING SCHOOL
AND SPORTS ACADEMY

225
YEARS
1793-2018
OF SWISS
EDUCATION

HIF-Ehemalige am Start an der Nordischen Junioren- und U23-WM in Lahti (FIN)

Aufgrund ihrer guten Leistungen wurden Fabiana Wieser, Giuliana Werro und Damian Toutsch, alle drei Ehemalige des HIF, von Swiss-Ski für die Langlauf-Junioren- und U23-Weltmeisterschaften in Lahti (FIN) selektioniert. Die drei Ausdauersportler sprachen mit Allegra über ihre Erfahrungen:

Giuliana Werro, C-Kader U20 Swiss-Ski, Zerne, HIF Maturandin 2018:

Liebe Giuliana, für dich war es die dritte Teilnahme an einer Junioren-WM, wie hast du diese erlebt, was war besonders?

Es ist für mich immer besonders die Schweiz an einem Grossanlass vertreten zu dürfen. Wenn die Rennen auf Weltcup Strecken stattfinden ist es noch spezieller. Das Besondere an Lahti war sicher die grosse Professionalität des Veranstalters und die Leidenschaft der Zuschauer für unseren Sport. So wie in Lahti habe ich es bis heute nur an der Jugend-Olympiade in Lillehammer erlebt.

Welche Entwicklungen waren in den letzten Jahren für dich entscheidend, um den Schritt unter die weltbesten Juniorinnen zu schaffen?

Der wichtigste Schritt war sicher mein Gang ans HIF. In der Sportklasse habe ich gelernt mein Leben und mein Training zu strukturieren. Natürlich waren auch die Selektionen für das BSV-Kader und später für das Swiss-Ski Kader wichtig für

die sportliche Entwicklung. In den letzten Jahren habe ich auch die Trainingsumfänge ziemlich erhöht, auch ein Schritt in Richtung nationale und internationale Spitze.

Welche Erfahrungen nimmst du von Lahti mit für deine Zukunft?

In Lahti musste ich lernen, innert kurzer Zeit (jeweils 2 Tage) Rennen die nicht wunschgemäss verlaufen sind, richtig einzuordnen, das Positive mitzunehmen, das Negative wegzustecken, um für das nächste Rennen wieder bereit zu sein. Nicht gerade einfach, wenn es sich um die wichtigsten Rennen der Saison handelt.

Wir erlauben uns einen Blick in die Vergangenheit: Wie hast du es während deiner HIF-Zeit geschafft, ein anspruchsvolles Schulprogramm und deine Sportlerkarriere unter einen Hut zu bringen?

Ich glaube, dass es sich um eine reine Willensleistung handelt. Im Gegensatz zu den Sportgymnasien hatten wir bedeutend mehr Lektionen und somit auch viel weniger Regenerationszeit. Da am HIF nur einzelne aus den verschiedenen Schulklassen der Sportklasse angehören, mussten wir alle wegen Sportabsenzen verpassten Lektionen nachholen und aufarbeiten. Hart, hat aber seine positiven Seiten.

Welchen Tipp möchtest du gerne der nächsten Schülergeneration geben?

«Glaube an deinem Traum und arbeite hart dann ist vieles möglich.» Aber das wissen die meisten HIF-Schüler schon. Galmarini, Haller oder Cologna sind nur einige ehemalige Schüler, die es immer wieder vorzeigen und vorleben.

Damian Toutsch, C-Kader U20 Swiss-Ski, Zerne, HIF Maturand 2018:

Lieber Damian, für dich war es die erste Teilnahme an einer Junioren-WM. Wie hast du diese erlebt, was war besonders?

Für mich war die Teilnahme ein sehr grosses Erlebnis, das ich nie mehr vergessen werde. Mich mit den weltbesten Junioren zu messen, die Medienpräsenz, die Stimmung im Stadion und mich in der TV-Aufzeichnung laufen zu sehen ist schon cool!

Welche Entwicklungen waren in den letzten Jahren für dich entscheidend, um den Schritt unter die weltbesten Junioren zu schaffen?

Der erste wichtige Entwicklungsschritt war als ich mit 14 Jahren in die Sportklasse und ins HIF eingetreten bin. Mit der guten Basis aus der JO-Sarsura Zerne konnte ich mich dort stetig weiterentwickeln. Der nächste wichtige Schritt war die Kaderselektion bei Swiss-Ski, wo die Professionalität in den Trainingszusammenkünften und in der Trainingsplanung nochmals gesteigert wurde.

Welche Erfahrungen nimmst du von Lahti mit für deine Zukunft?

In Lahti habe ich mein Bestes gegeben und weiss nun, wo ich ungefähr stehe. In den Bereichen Kraft, Mental, Technik aber auch beim Material habe ich Potenzial, um mich zu steigern. Diese Erkenntnis motiviert mich, weiter hart zu arbeiten.



Giuliana Werro, Damian Toutsch,
Fabiana Wieser

Wir erlauben uns einen Blick in die Vergangenheit: Wie hast du es während deiner HIF-Zeit geschafft, ein anspruchsvolles Schulprogramm und deine Sportlerkarriere unter einen Hut zu bringen?

Das Maturajahr 2018 in Kombination mit dem C-Kader U20 war sehr anspruchsvoll. Ich bin an meine körperlichen und mentalen Grenzen gestossen. Der Rückhalt und die Unterstützung in der Familie war zu dieser Zeit entscheidend.

Welchen Tipp möchtest du gerne der nächsten Schüलगeneration geben?

Die Kombination Schule und Sport kann ich nur empfehlen. Ich habe gelernt, effizient zu arbeiten und dass es ohne harte Arbeit keinen Ertrag gibt. Dank dem Sport habe ich auch gelernt, an meine Grenzen und darüber hinaus zu gehen, um meine Ziele zu erreichen. Meiner Meinung nach ist der Sport die beste Lebensschule.

Fabiana Wieser, C-Kader U24 Swiss-Ski, Sent, HIF Maturandin 2015:

Liebe Fabiana, für dich war es die dritte Teilnahme an einer Junioren- resp. U23-WM, wie hast du diese erlebt, was war besonders?

Es war wie jede WM ein grossartiges Erlebnis. Lahti war für mich der erste Austragungsort, wo auch bereits die grosse WM sowie Weltcup Rennen durchgeführt wurden. Die anspruchsvolle Strecke sowie die ungewohnt bittere Kälte machten diese WM sicherlich zu einer besonderen.

Welche Entwicklungen waren in den letzten Jahren für dich entscheidend, um den Schritt unter die weltbesten U23 Langläuferinnen zu schaffen?

Konsequentes, gezieltes Training waren hierzu bestimmt ausschlaggebend. Einerseits die Fortschritte und Entwicklung im Kraftbereich aber auch das Feilen an der Technik waren wichtige Schritte.

Welche Lernerfahrung nimmst du von Lahti mit für deine Zukunft?

Die Konkurrenz ist gross und es gibt einerseits Entwicklungspotential vor allem im Distanzbereich. Ich nehme es als Motivation, weiterhin hart daran zu arbeiten, um weitere Schritte machen zu können. Andererseits kann in einem Sprint viel passieren und es fehlt teilweise ganz wenig, um vorne mit dabei zu sein. Hier kann ich sicherlich gewisse taktische Aspekte mitnehmen und Wertvolles daraus lernen für die kommenden Sprints.



Wir erlauben uns einen Blick in die Vergangenheit: Wie hast du es während deiner HIF-Zeit geschafft, ein anspruchsvolles Schulprogramm und deine Sportlerkarriere unter einen Hut zu bringen?

Dafür sind immer auch gute Voraussetzungen notwendig. Einerseits wurden mir wunderbare Möglichkeiten für mein Training geboten, andererseits eine organisierte, abgesprochene Koordination mit der Schule. Es braucht aber sicherlich auch eine gewisse Linie für konsequentes Training und Lernen, denn es ist ein Zusammenspiel. Meistens läuft es in der Schule wie im Sport und umgekehrt, so war es zumindest bei mir.

Welchen Tipp möchtest du gerne der nächsten Schüलगeneration geben?

Mit den Zielen vor Augen und viel Fleiss kann man sehr viel erreichen. Wer ehrgeizig ist im Sport, ist es meistens auch in der Schule. Man kann sehr viele Parallelen daraus ziehen. Auch kann man sehr viel daraus lernen und wichtige Erfahrungen für die weiteren Schritte im Leben sammeln. Wenn's manchmal schwierig ist, sollte man die Herausforderung annehmen. Es werden noch viele weitere im Leben folgen und jede einzelne davon, die wir meistern, macht uns auch stärker.

RESULTATE LAHTI:

Giuliana Werro, Staffel 8. Rang, Einzelrennen 16.+38.+56. Rang Juniorinnen
Damian Toutsch, Einzelrennen 33.+45. Rang Junioren
Fabiana Wieser, Einzelrennen 22.+28. Rang U23 Damen

Gastronomische Spezialitäten

Ftan

Hotel Bellavista

7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33

- Täglich von 17.00 – 21.00 Uhr
Pizza, Salatbuffet, Hamburger,
Okonomiaki, Glace
- Tischreservation empfohlen
- Dienstag Ruhetag
(ausgenommen Silvester/Neujahr)

Hotel Restaurant Engiadina

7551 Ftan, Tel. 081 864 04 34

- Täglich ab 8.00 Uhr geöffnet,
warme Küche von 12.00 – 14.30 Uhr und
18.00 – 21.00 Uhr
- Tagesmenu, hausgemachte Pasta,
Capuns, Tiramisu
- Mittwoch Ruhetag
(ausgenommen Silvester/Neujahr)
- Tischreservation empfohlen

Guarda

Ustaria Crusch Alba

7545 Guarda, Tel. 081 860 36 36

www.cruschalbaguarda.ch

- Gluschtige Vorspeisen
- Viererlei Schweizer Polenta
- Steinpilz-Stroganoff
- Exklusives Guarda-Hochlandrindfleisch
vom Erlenholz-Grill
- Vielfältige Bündner Weinauswahl
- Reservierung am Abend dringend
empfohlen

Sur En/Sent

Landgasthof Val d'Uina

Spezialitäten-Restaurant

7554 Sent/Sur En, Tel. 081 866 31 37

- Wildspezialitäten der besonderen Art
Wildfondue «Bourguignonne» oder
«Chinoise»
Reh- oder Gemsrücken am Tisch
flambiert
- Natura-Rind und Kalbgerichte
- Cordon-bleu-Festival
- Käsefondue und Raclette
a la discretion

Tschlin

Hotel Restorant Macun

Hauptgasse 88, 7559 Tschlin

Tel. 081 866 32 70, www.hotelmacun.ch

- Wildgerichte: Hirsch, Gämse, Steinbock
- Plain in Pigna (Tschliner Ofenrösti mit
Beilagen auf Vorbestellung)
- Vaischlas (Tschliner Kartoffelkühlein
mit Beilagen)
- BUN TSCHLIN Marenda
(Zvieriplatte mit einheimischen Produkten)
- Fondue da Biera da Tschlin

Scuol

Hotel Astras –

Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl bis 23.00 Uhr
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen
Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde
Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Bun appetit!

Scuol

Hotel Restaurant Traube

Via da l'Ospidal 199, 7550 Scuol
Tel. 081 861 07 00

- Kalbs-Aubergine mit Parmesan und Oliven
- Hausgemachte Capuns, auch vegetarisch
- Meeresfrüchte-Ravioli
- Engadiner Lammrücken
- Hirsch in Baumnusskruste

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27
hotel.filli@bluewin.ch

- Aus heimischen Küchen
Hausgemachte Capuns
Hirschfilet mit Engadiner Krautpizokel
- Unsere Klassiker
Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
Saltimbocca alla Romana mit
Risotto al funghi
- Filli's Specials
Kurz gegrilltes Carpaccio mit Parmesan
und Rucola
Entrêcote vom Engadiner Angus
Beef

Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09

- Gourmet Restaurant mit
15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und
internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit
schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr
(am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein»
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und
internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über
200 Weinen aus der ganzen Welt

Restorant Pizzeria Allegra

Stradun 404, 7550 Scuol,
Tel. 081 864 01 47

- Engadiner Spezialitäten
- Italienische Spezialitäten
- Hausgemachte Spezialitäten



FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Staila Fuldera***

Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera
Tel. Nr. +41 (0)81 858 51 60
info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch



Grosse Arvenmöbelausstellung

7533 Fuldera

7+



www.frans-hohenegger.ch Tel. 081 858 52 14

Bezzola AG

ENGADINER · KÜCHENCENTER

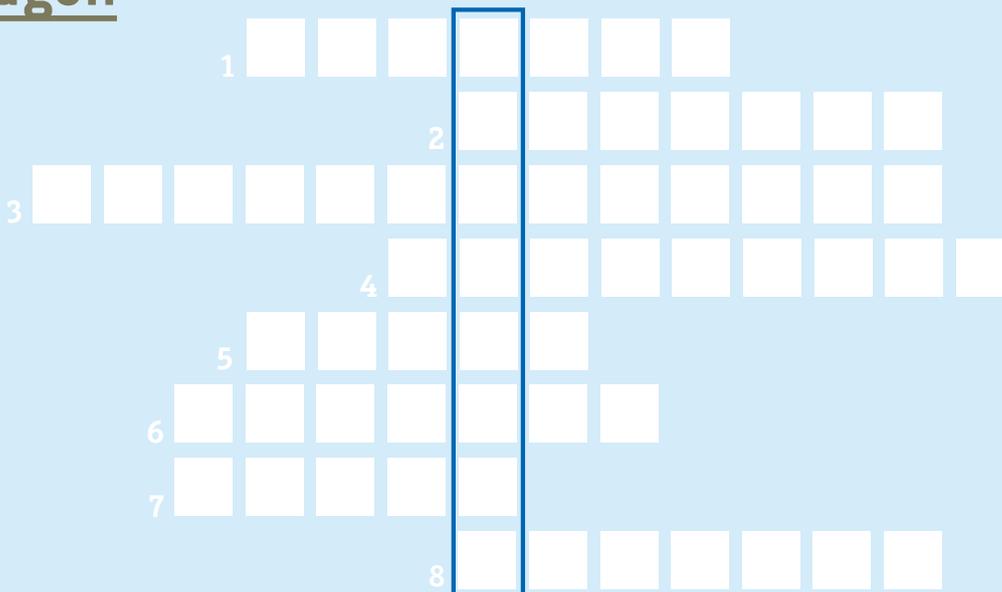
KÜCHEN FENSTER INNENAUSBAU INNENARCHITEKTUR

IHR UMBAUPROFI IM ENGADIN

Bezzola AG Engadiner-Küchencenter
Ausstellungen in Zerneß / Pontresina
081 856 11 15 www.bezzola.ch

**PREIS-
RÄTSEL**

Die Fragen



- 1 Wie heisst eines der grössten Viadukte der RhB bei Garsun? (zwei Wörter)
- 2 Wo befinden sich die Aue panas-ch?
- 3 Wie heisst die berühmte Figur aus Guarda? (zwei Wörter)
- 4 Name des Skigebiets in Samnaun/Ischgl
- 5 Snowboard Weltmeister (Nachname)
- 6 Wie heisst eine neue Rubrik im ALLEGRA? (zwei Wörter)
- 7 Womit geht man im Nationalpark auf Mäusespurenuche?
- 8 See im Unterengadin (zwei Wörter)



**Bitte senden Sie Ihre Antwort bis zum 28. März 2019 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

- Engadin Scuol (Unterengadin) Engadin Samnaun Engadin Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeiter). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison aus allen Teilnehmenden verlost.

1. PREIS

Drei genüssliche, gemütliche Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, Sektfrühstück inkl. Eierservice und 5-Gang Nachtessen im schönen Hotel Altana in Scuol.
Wert: ca. Fr. 900.00

Hotel Altana, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol, Tel. 081 861 11 11
hotel@altana.ch, www.altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Folgende Daten sind ausgeschlossen:
20.07.–03.08.2019, Wochenende Bike Marathon, Weihnachten/Neujahr 2019/2020,
Fasnachtswochen 2020

2. PREIS

Eine Woche Ferienaufenthalt für zwei Personen in der neuen, modernen Ferienwohnung im Chasa Furtünada in Zerne.
Wert: Fr. 700.00

Chasa Furtünada, Ruzön 254 A, 7530 Zerne
E-Mail: bea.stoecklin@bluewin.ch

3. PREIS

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Appartement Chasa Val Bella in Samnaun-Laret.
Wert: Fr. 240.00.

Chasa Val Bella, Laret Strasse 36
7562 Samnaun-Laret, Tel. 081 868 53 61
info@chasavalbella.ch, www.chasavalbella.ch

Gültig im Herbst 2020
(Ende August bis Ende Oktober 2020)

4. PREIS

Zwei Übernachtungen für zwei Personen inkl. Frühstück im Chasa Werro in Sent.
Wert Fr. 195.00.

Chasa Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent
Tel. 081 864 82 69, cmwerro@bluewin.ch
www.werroengadin.ch

5. PREIS

Eine Übernachtung für zwei Personen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet im gediegenen und familiären Hotel Bellavista in Ftan. Wert: Fr. 150.00

Hotel Bellavista, Rontsch 57
7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33
info@bellavista-ftan.ch, www.bellavista-ftan.ch

100-FRANKEN-GUTSCHEINE

- Ferienwohnung «a chasa», 7556 Ramosch, www.achasa.ch
- Hotel Macun, 7559 Tschlin, www.hotelmacun.ch
- Hotel Helvetia, 7537 Müstair, www.helvetia-hotels.ch
- Mundart Scuol, 7550 Scuol, www.mundart-scuol.ch
- Bergbahnen Scuol AG, 7550 Scuol, www.bergbahnen-scuol.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

Herzliche Gratulation

Gewinnerin des ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 1/2019:
Frau Rösli Frey-Wagemann, Riehen

Auflösung des Preisrätsels im Allegra Nr. 2/2019: AUA FORTA

DREI WÜNSCHE



Cilgia Rest ist in Susch aufgewachsen und war von 1994 bis 2005 bei der GKB tätig, wohin sie 2010 zurückgekehrt ist. Ab 1. Januar 2020 wird sie selbst Leiterin der Region Scuol.

- 1 ... unsere Region als Wohnsitz noch attraktiver wird, so dass sich hier ein Lebensraum mit beruflichen Perspektiven und hoher Lebensqualität etabliert.**
- 2 ... die Zusammenarbeit im Team der GKB Scuol weiterhin geprägt ist von Hilfsbereitschaft, Zusammenhalt und Respekt. Eine Kultur, die Richard à Porta als heutiger Regionalleiter stets gepflegt hat.**
- 3 ... ich mich gut in die neue Rolle als Regionalleiterin einfinde und die an mich gestellten Aufgaben erfüllen kann.**

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

02./03. März	Dr. med. A. Kasper	081 864 12 12
09./10. März	Dres. med. E. und C. Neumeier	081 864 12 12
16./17. März	Dr. med. D. Beyer	081 856 12 15
23./24. März	Dres. med. E. und C. Neumeier	081 864 12 12
30./31. März	Dr. med. Ch. Weiss	081 864 12 12

Region Samnaun:

Ganzjährig	Dr. med. Petr Zejdl Medi-Center, Samnaun	081 861 81 11
------------	---	---------------

Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfsberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Verein- barung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, www.csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (www.strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



**apoteca & drogaria
engiadinaisa**

Mineralquellen im Unterengadin



Nirgendwo in Europa entspringen auf so engem Raum so viele verschiedenartige Mineralquellen wie im Unterengadin: Finden wir doch in der Umgebung von Scuol-Tarasp-Sent über 30 verschiedene Mineralquellen! Und jede einzelne ist anders! Eine unberührte, grandiose Natur und ein besonders mildes Klima bieten dem Gast wie Einheimischen zusammen mit den Quellen etwas Einzigartiges! Die Geschichte der Unterengadiner Mineralquellen ist lang, spannend und sehr bewegt. Bekannt ist «unser» Wasser aber schon seit Jahrhunderten!

Neben Beschreibung fast aller Quellen finden Sie in unserem Buch «Mineralquellen im Unterengadin» Interessantes zu deren Geschichte und Entstehung (Geologie), zu Trinkkuren und Bädertherapien und einige Wandervorschläge – vielleicht um die einzelnen Quellen zu Fuss oder mit dem Bike einmal zu erkunden?

Ihr Team der Apoteca & Drogaria Engiadinaisa Scuol freut sich auf Ihren Besuch

Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA

CH-7550 Scuol | Tel 081 864 13 05 | Fax 081 864 83 40 | www.apoteca-scuol.ch | info@apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Sa 8 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17 Uhr

Mineralbad Bogn Engiadina Scuol

INSOLIT⁴

Das aussergewöhnliche Saunaerlebnis

geht weiter!



Mit nationalen
Aufgussmeistern!
22.-24. März 2019

Neugierig? Dann folgen Sie uns online.

www.bognengiadina.ch | www.facebook.com/bognengiadina

